CRONENBERGER Woche

Ortsmitte-Platz: Steine sind da, Geld fehlt... Seite 3

Umweltstation: Doppelt Geburtstag gefeiert Seite 6

Wissenswertes: Gerhard Finckh erzählte Seite 8

Fußball: Endspiele für CSC und SSV Seite 11

Ausgabe Nr. 22 *31. Mai 2019*

Fon: 02 02 / 47 81 100 • Fax: 02 02 / 47 81 112 • E-Mail: info@cronenberger-woche.de • Internet www.cronenberger-woche.de

Liebe Leser

Nach den Wochen von Pro und Kontra kehrt diese Woche wieder Harmonie ein. Wie nett war das denn: „Einen charmanten Tag", wünschte uns am Dienstag der Zusteller eines riesigen Paketdienstleisters – und ab ging die Post bei uns nach dieser Charme-Offensive…

Auch wenn wir zuvor gespalten waren zur Seilbahn-Frage und die Zahl der Gegner – wie auch bei der Bürgerbefragung – überwog, unsere charmante Chemie untereinander konnte die kontroverse Frage nie stören. Nun war der Montag für die Seilbahn-Gegner halt etwas charmanter als für die Befürworter – das sei den Gewinnern gegönnt, fairer Verlierer zu sein, hat schließlich auch Charme…

Allerdings darf ein Verlierer schon auch den Ausgang bedauern – Hochschulsozialwerk-Chef Berger hatte deshalb den Hashtag „Mimimi" auf unserer Facebook-Seite nicht verdient. Und man darf schon fragen, was CDU und Grüne geritten hatte, als sie die Bürgerbefragung ins Spiel brachten. Warum genügte dem „Kernbündnis" im Rat nicht das Votum des Seilbahn-Bürgergutachtens – das ja immerhin 70.000 Euro gekostet hatte? Politikwissenschaftler Hans J. Lietzmann stellte jedenfalls am Montag im WDR fest, dass die Bürgerbefragung kein qualifiziertes Element zur Bürgerbeteiligung gewesen sei – und Bürgergutachten-Erfinder Peter Dienel hat sich sicher längst im Grabe umgedreht.

Die 250.000 Euro für die Befragung sind nicht in den Sand gesetzt – immerhin! Und immerhin sehen alle das unverbindliche „Nein" als verbindlich an! Ein „Mimimi" könnte aber an Anja Liebert gehen: Die Grünen-Fraktionschefin stellte fest, dass die Seilbahn-Fördergelder nun fürs Tal ja futsch seien, aber die Probleme noch da. Komisch, wussten die Grünen das denn nicht zuvor?

Geschenkt, das ist jetzt Schnee von gestern – apropos: Man darf schon auf die Seilbahn-Sprüche gespannt sein, wenn's mal wieder geschneit hat und die Busse an der „Crone" hängen. Bis dahin Ihnen und uns ein charmantes Seilbahn-Sommerloch, ***Ihre***

Cronenberger Woche

Super-Löwen! RSC holt den Pokal ins Dorf

Die RasenBallsportler aus Leipzig haben es am vergangenen Wochenende ebenso wenig geschafft wie der WSV, dem RSC Cronenberg gelang indes die Überraschung: Die RSC-Löwen holten den DRIV-Pokal ins Dorf. In den ersten rein bergischen Finals um den deutschen Rollhockey-Pokal behielt das Team von RSC-Trainer Jordi Molet gegen die favorisierte IGR Remscheid, immerhin der deutsche Vizemeister, die Oberhand und holte den „Pott" erstmals seit 2015 zum bereits elften Mal ins Dorf. Die bergischen Rivalen boten den Zuschauern zwei packende Finals: Nachdem das erste Spiel am Samstag an der Ringstraße in Cronenberg mit 5:5 ausgegangen war, schaffte der RSC mit einem nicht unbedingt zu erwartenden 5:4-Sieg im zweiten Finale in der Remscheider Hackenberg-Halle den Pokal-Coup. Ausgelassen wurde der erste Titelgewinn seit vier Jahren von den Grün-Weißen gefeiert – und natürlich war nach der Rückkehr ins Dorf auch ein Siegerfoto (Daniela Stoll) vor der Dörper Postkarten-Kulisse mit Krings-Ecke und Reformierter Kirche obligatorisch. Passend dazu hatte die Feuerwehr Cronenberg die grün-weißen Werkzeugkisten-Wimpelketten aufgehängt – damit war die Kulisse für die grün-weißen Pokalhelden komplett…! Lesen Sie mehr zum Titelgewinn der RSC-Löwen auf der **Seite 11.**

Seilbahn: Die Mehrheit sagt „Nein"

Als die Idee bekannt wurde, hielten sie nicht wenige für einen April-Scherz: die Seilbahn vom Hauptbahnhof nach Küllenhahn. Nachdem die Wuppertaler Stadtwerke (WSW) fast auf den Tag genau vor vier Jahren mit einer Machbarkeitsstudie klar machten, dass die Seilbahn keine Schnapsidee, sondern vielmehr realistisch sei, avancierte das Projekt zum Dauerbrenner. Das beweist auch die Teilnehmerquote von fast 51 Prozent bei der Bürgerbefragung – die Seilbahn bewegte die Stadt.

Und wie sich gegen 21 Uhr am Sonntagabend bei der Veröffentlichung der ersten Teilergebnisse zeigte, mobilisierte die Bürgerbefragung vor allem die Kritiker: 65 zu 35 Prozent gegen die Seilbahn lautete das erste Zwischenergebnis – auch wenn sich das Ergebnis der beiden Lager dann etwas annäherte, war es kaum noch eine Frage: Es wird ein „Nein" zur Seilbahn geben. Schließlich votierten 61,59 Prozent dagegen und nur 38,41 % dafür – eine klare Sache!

Cronenberg: Höchste Beteiligung und „Nein"-Quote

Zumal es in ganz Wuppertal keinen Stadtbezirk gab, in dem die Befragung pro Seilbahn ausfiel. Am positivsten für das Projekt war das Votum noch in Elberfeld: Hier stimmten 43,64 Prozent der Teilnehmer dafür, aber mit 56,36 % auch eine Mehrheit dagegen. Glatt fiel die Seilbahn derweil bei den Cronenbergern durch: Hier sagten nur 32,35 % der Teilnehmer „Ja", aber mit 67,65 % Zweidrittel „Nein" – eine klare Angelegenheit.

Zumal die Wahlbeteiligung „em Dorpe" – wie bei Wahlen üblich – wuppertalweit am höchsten war: 63,26 Prozent der Dörper Berechtigten beteiligten sich an der Seilbahn-Bürgerbefragung.

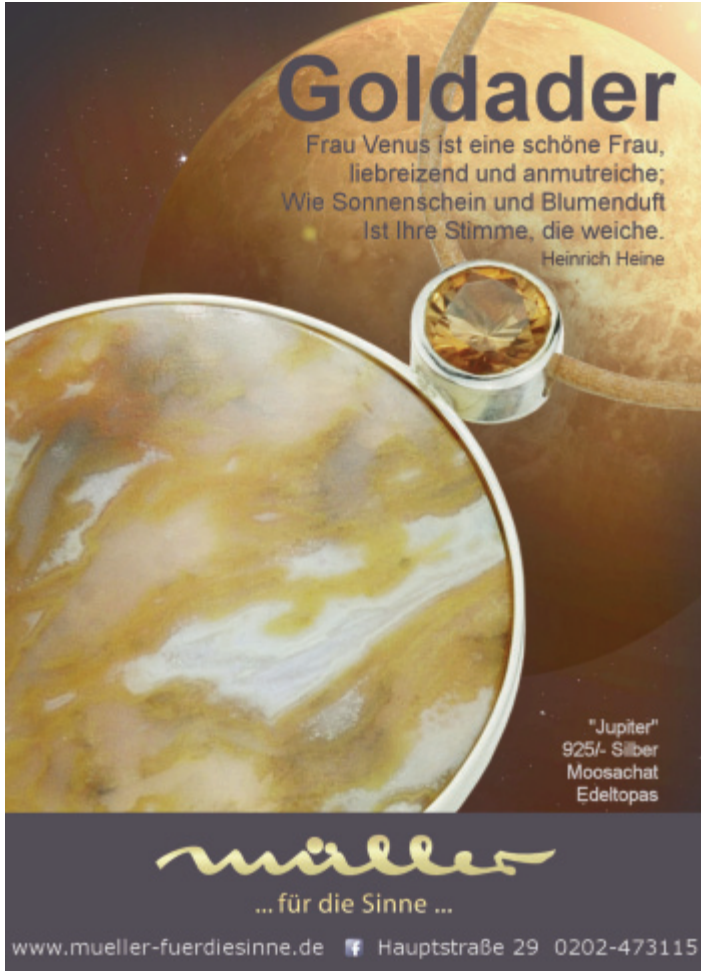
Seilbahn-Gegner: „Projekt ist politisch beerdigt"

Noch bevor das Endergebnis feststand, meldeten sich die Seilbahn-Gegner zu Wort: „Wir freuen uns darüber, dass das Projekt damit politisch beerdigt ist", kommentierte der Verein „Seilbahnfreies Wuppertal" den Ausgang der Befragung. Die geplante Seilbahn sei ein „sinnloses und außerdem teures Prestigeprojekt": „Wir erwarten, dass im Rat der Stadt Wuppertal jetzt zeitnah die Weichen für eine vernünftige Investorenlösung für das Fundbüro-Grundstück gestellt werden", erklärten die Seilbahn-Gegner zu dem Bürger-Votum.

WSW: „Keine Realisierungschance mehr für die Seilbahn"

„Als Dienstleister der Bürger und der Stadt respektieren wir selbstverständlich das Votum und gehen davon aus, dass auch der Rat diesem folgt", kommentierte WSW-mobil-Geschäftsführer Ulrich Jaeger am Montag das Seilbahn-Nein. Ob des Votums sehe er keine Umsetzungsperspektive mehr.

Lesen Sie bitte weiter auf der **Seite 9.**



Sa., 1.6.
+++ jetzt schnell vorbestellen +++
XL-Riesen-Schnitzel
mit Pommes + Soßen nach Wahl oder
Schweinefilet
in Pilzrahmsoße, Speckböhnchen und Kroketten
Bahnhofsgaststätte Cronenberg
Holzschneiderstr. 24 • Tel.: (0202) 4 79 68 02

Teppichwäsche den Fachleuten überlassen!
TEPPICHREINIGUNG & -REPARATUR
Ankauf alter Teppiche
Teppiche KARIMI
Tel.: (0202) 44 53 34
Hahnerberger Str. 258-260 · 42349 Wuppertal
SEIT 1994 IN WUPPERTAL

Autohaus Draguhn
Ford
Ihr Mazda Vertragshändler in Wuppertal seit 1975
und Ford Service seit 2006
Deutscher Ring 81 • 42327 Wuppertal
Tel.: (0202) 74 00 55 • Fax: (0202) 74 14 44
www.autohaus-draguhn.de
www.ford-draguhn-wuppertal.de

Steinmeier Malerfachbetrieb
Wir bringen Farbe in die Stadt !!!
(bzw. ins Dorf)
Mit Farben gegen das Grau des Alltags!!!
Wuppertal Cronenberg
Tel.: 0202 2472844
www.steinmeier-malerfachbetrieb.de

Wir verkaufen Ihre Immobilie!
HESA Immobilien
Kostenfreie Bewertung und professionelle Vermarktung Ihrer Immobilie
Seit über 40 Jahren Ihr Immobilienmakler für Wuppertal
Telefon: (0202) 450145
info@hesa-immobilien.de

SCHREINEREI Rainer Mucha MEISTERBETRIEB
0171-21 62 064

GANZ SCHÖN SCHRÄG
SCHRÄNKE FÜR DACHSCHRÄGEN
STEINBERG Schreiner mit Ideen
Tel.: 0202 / 74 01 02
www.schraenke-nach-mass-steinberg.de

Wir sehen Ihre Immobilie wie Sie ...
... und verkaufen sie zu ihrem wahren Wert!
GUTSCHEIN*
für eine kostenfreie und unverbindliche Marktwertanalyse Ihrer Immobilie. Erstellt durch Ulrich Freund, Gutachter für Immobilienbewertung PersCert TÜV Rheinland.
*gilt nur für Immobilieneigentümer mit Verkaufsabsicht
IMMOBILIENFREUND Verkauf | Vermietung | Beratung
Mitglied im ivd
Hauptstraße 6 | 42349 Wuppertal
(02 02) 28 33 33 80 | info@immobilienfreund.com | www.immobilienfreund.com

Ihr ŠKODA-Vertragspartner im Bergischen:
WILLY SCHEIDER GMBH & CO. KG
Gerstau 18, 42857 Remscheid
www.autohaus-scheider.de
Tel.: 0 21 91 / 88 46 - 0 • info@autohaus-scheider.de

Auf der Höh'
Ihr Stadtteilmakler für Cronenberg
www.aufderhoeh.de
wir vermitteln
... über 30 Jahre
Gerne vermitteln wir auch Ihre Immobilie!
Auf der Höh' Immobilien GmbH, Wuppertal, Tel. 0202-40520

VOGEL BAUFINANZIERUNG
Eine Firma der Vogel Unternehmensgruppe
Kniprodestr. 23
42369 Wuppertal
Tel.: 02 02 / 66 06 07
Mobil: 01 76 / 34 43 49 70
info@vogel-wuppertal.de
www.vogel-wuppertal.de
Auch Privatkredite zur freien Verwendung!
BAUFINANZIERUNG professionell & günstig
- über 25 Jahre Erfahrung
- Beratung zu allen Fragen rund um den Kauf Ihrer Immobilie
- gemeinsame Besichtigung Ihrer Wunschimmobilie
- Unterstützung bei den Preisverhandlungen
- Zinssicherheit über die gesamte Laufzeit
- Wir finden den günstigsten Zins mit dem besten Konzept

AKTUELLE TERMINE

Evangelische Kirchengemeinde Cronenberg

Reformierte Kirche, PfrIn. Weigler ..... So., 02.06., 10:00
Nikodemuskirche, Kirchenmäuse
Pfr. Hoppe + Team ..... So., 02.06., 10:30

Pfingstsonntag
Zentrum Emmaus, Familienkirche
Pfr. Hoppe + Team ..... So., 09.06., 10:30

Pfingstmontag
Reformierte Kirche, Tauferinnerungsgottesdienst
PfrIn. Weigler und der Neue Chor Cronenberg ..... Mo., 10.06., 10:00

Weitere Infos und Termine unter **www.evangelisch-cronenberg.de**

Wort zum Sonntag

Liebe Leserinnen und Leser,

dieses Wort zum Sonntag beschäftigt sich mit Neid. Lassen Sie mich erklären, wie ich zu diesem Thema kam. Ich lese im Moment „Eine kurze Geschichte von beinah allem". Dieses Buch beginnt mit dem Urknall und endet in der Gegenwart. Große Teile sind den Forschern gewidmet, deren Leidenschaft die „Naturkunde" ist. Je mehr ich las, desto deutlicher wurde mir: Das Fortschreiten der Wissenschaft durch die Jahrhunderte ist geprägt von Neid.

Fast jede neue Entdeckung wird argwöhnisch beobachtet – nicht aus wissenschaftlichem Interesse, sondern weil sie die eigenen Erkenntnisse eventuell wertlos macht und den eigenen Ruhm schmälert. Man versucht, die Erkenntnisse junger Forscher totzuschweigen oder zu verhindern, dass sie veröffentlicht werden. Und so verzögert sich wissenschaftlicher Fortschritt, weil der Neid es nicht zulässt, die Wahrheit ohne Widerspruch zu lassen. Wirklich übel!

Im Buch der Sprüche lesen wir (14,30): „Ein gelassenes Herz ist des Leibes Leben; aber Neid ist Eiter in den Gebeinen." Dieser drastische Satz passt zu dem, was ich noch weiter schildern will. Parallel zur „Kurzen Geschichte…" lese ich Bücher zur Geschichte der Medizin. In diesen Bereichen ist der Neid wirklich wie Eiter, denn es geht um Leben und Sterben für betroffene Menschen. Die Mechanismen sind dieselben wie bei der Naturkunde, zum Beispiel beim Problem, Wunden keimfrei zu halten oder später dafür zu sorgen, dass Instrumente und Hände bei einer OP steril sein müssen. Der Neid hat dazu geführt, dass sehr lange Operationen nicht nach den neuesten Erkenntnissen durchgeführt wurden. Neid hat unzählige Menschenleben gekostet. Neid ist verhängnisvoll – nicht nur als schmerzendes Gefühl, sondern weil er verhängnisvolles, ja tödliches Verhalten hervorruft.

Michael Walter ist Pfarrer i.R. der ev. Südstadt-Gemeinde.

Ganz am Anfang der Bibel: Kain ist neidisch auf seinen Bruder Abel, weil Gott dessen Opfer gnädig ansah und seines nicht. Und der bohrende Neid führt zu Brudermord.

Erzvater Jakob bevorzugt Josef vor seinen anderen Söhnen, verwöhnt ihn und schenkt ihm ein buntes Gewand. Natürlich sind die Brüder neidisch. Und als Josef durch seine Träume auch noch eine Vorrangstellung innerhalb der Familie beansprucht; da wird aus Neid Hass und sie verkaufen ihn in die Sklaverei und berichten Jakob, er sei tot. Die ganze Geschichte in 1. Mose 35-47.

Neid, der unausgesprochen bleibt, kann schlimme Folgen haben. Paulus nennt ihn im Galaterbrief in einem Atemzug mit Fressen und Trunkenheit. Ich hoffe, dass meine Gedankengänge nicht zu wirr sind. Aber nach all dem Lesen und dem Blick in die Bibel bleibt mir nur der Rat: Hüte dich vor dem Neid! Oder sprich ihn aus, bevor er zur eiternden Wunde wird.

Alles Gute,

Michael Walter

Küllenhahn Gemeindefest stiftete Gemeinschaft

Nicht nur die Wahllokale in der Stadt waren am vergangenen Sonntag gut besucht. Auch beim Sommerfest der Evangelischen Gemeinde Küllenhahn zeigten sich die Bank-Reihen gut gefüllt. Und obwohl der Himmel bewölkt war – aber immerhin trocken –, war die Stimmung heiter an der Nesselbergstraße. Seinen Anteil daran hatte Kirchenmusiker Klaus Möbius: Mit Akkordeon und Headset stimmte er so manches unterhaltsames Liedchen an und ging auch entlang der Reihen, um Musik-Wünsche der Besucher zu erfüllen – da wurde mitgeschunkelt, -gesungen und -geklatscht. Nach einem Familien-Gottesdienst zum Auftakt lockten überdies Kinder-Aktionen sowie ein großer Bücher-Flohmarkt, den einmal mehr Anja Geppert mit viel Einsatz ehrenamtlich auf die Beine gestellt hatte. Zumal auch viele Kuchen gespendet worden waren, ging da mancher Besucher schwer bepackt mit neuem Schmökerstoff und Süßen Leckereien für den heimischen Kaffeetisch wieder nach Hause. Dazu ließ es sich aber auch bei Würstchen und Kartoffelsalat sowie Kaffee, Wein und Bier oder alkoholfreien Erfrischungen bestens im Schatten des Gemeindehauses aushalten – vor allem für die älteren Küllenhahner bot das Gemeindefest eine ebenso willkommene wie gesellige Gelegenheit zum Wiedersehen. „Es ist schön, dass so viele Küllenhahnerinnen und Küllenhahner zu uns kommen und unsere Angebote wahrnehmen", freute sich denn auch Pfarrerin Dr. Sylvia Hartmann über den fröhlichen Tag an der Nesselbergstraße… „Ein Gemeindefest stiftet Gemeinschaft!"

Ökumenischer Kreistanz

Hl. Ewalde. Wie immer am ersten Dienstag im Monat lädt auch am 4. Juni die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) in der Cronenberger Gemeinde Hl. Ewalde zum ökumenischen Kreistanz zusammen mit der Evangelischen Kirchengemeinde Cronenberg ein. Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr im Zentrum Emmaus an der Hauptstraße 39.

Gottesdienst mit Federschmidt

Johanneskirche. Ein Wahlgottesdienst zur Besetzung der Pfarrstelle in der Johanneskirche findet am Montagabend mit Superintendentin Ilka Federschmidt und Skriba Johannes Schimanowski an der Altenberger Straße 25 statt. Beginn wird um 18.30 Uhr sein.

Kirchenmäuse Daniel ist treu

Ev. Gemeinde Cronenberg. An diesem Sonntag ist in der Evangelischen Kirchengemeinde Cronenberg auch wieder für die Kleinen gesorgt: Um 10.30 Uhr gibt es in der Sudberger Nikodemuskirche wieder einen Kindergottesdienst der „Kirchenmäuse". Thema dieses Mal ist: „Daniel ist treu!"

Frauen-Frühstück

Ev. Gemeinde Küllenhahn. Wie immer am ersten Montag im Monat findet am 3. Juni in der Evangelischen Gemeinde Küllenhahn ein Frauenfrühstück statt. Beginn ist um 9.30 Uhr an der Nesselbergstraße 12a.

Gottesdienste in den katholischen Gemeinden

Heilige Ewalde:

Sonntag, 2. Juni
9.30 Uhr feierliche Erstkommunion in Heilige Ewalde mit dem Chor In-Takt

Montag, 3. Juni
9.30 Uhr Feierliche Dankmesse der Erstkommunionkinder
anschl. gemeinsames Frühstück mit der engsten Familie im gr. Pfarrsaal

Sonntag, 9. Juni - Pfingsten
9.30 Uhr Eucharistiefeier zu Pfingsten mit Markus Brandt und Instrumenten, Renovabis – Kollekte

Montag, 10. Juni, Pfingstmontag
9.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 20. Juni Fest Fronleichnam
10.00 Uhr Eucharistiefeier für die Südhöhen am Ehrenmal
mit den Bläsern – den Chören Cantabile und InTakt, die Erstkommunionkinder mögen bitte in Kommunionkleidung erscheinen. Im Anschluss an die Eucharistiefeier, Prozession zurück zur Kirche, dort wird der Schlusssegen erteilt. Anschließend fröhliches geselliges Beisammensein im gr. Pfarrsaal und auf dem Kindergartengelände mit Essen und Trinken.

St. Hedwig:

Sonntag, 2. Juni
11.00 Uhr Eucharistiefeier
anschließend „eine - Welt - Verkauf"

Sonntag, 9. Juni - Pfingsten
18.30 Uhr Eucharistiefeier
Renovabis – Kollekte

Montag, 10. Juni, Pfingstmontag
11.00 Uhr Eucharistiefeier

Beim Heimgang unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma durften wir viel Anteilnahme erfahren.

Wir danken dafür von ganzem Herzen.

Margarete Schlipköter
geb. Kupferschmidt
† 15.4. 2019

Gabriele Sawall mit Familie
Barbara Ludwig mit Familie

Wuppertal-Cronenberg, im Mai 2019

Trauer
kann man nicht sehen,
nicht hören.

Wir aber
fühlen sie seit 8 Jahren
jeden Tag.

Wir lieben und
vermissen Dich.

Tobias Lange
* 18.12.1981
-
† 31.05.2011

Papa, Mama, Mel

Du bist nicht mehr dort, wo du warst, aber du bist überall, wo wir sind.

Dirk Rummler

* 13. 4. 1980 † 22. 5. 2019

Das Leben mit Dir war reich an Liebe.

Wir danken Dir von ganzem Herzen für die glückliche, gemeinsame Zeit.

Mama und Papa
Maria mit Emilia und Hannah
Britta
und Angehörige

Steinwäsche 25, 42349 Wuppertal

Wir verabschieden uns von Dirk mit einer Trauerfeier am Freitag, dem 7. Juni, um 11 Uhr auf dem kath. Friedhof Johannisberg, Landrat-Trimborn-Straße 79-81, 42799 Leichlingen.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten wir um eine Zuwendung für die schulische Ausbildung seiner Mädchen.
Bankverbindung: Emilia & Hannah Rummler, IBAN: DE39 3305 0000 0075 3595 54.

HERBERTS BESTATTUNGEN
Hahnerberger Str. 262 · W.-Cronenberg
Telefon (0202) 47 36 34
www.bestattungen-herberts.de

Verträll merr i'enen ...

Die Eselsbrücke vom Hipkendahl

Ach jo, de Eselsweg vam Hipkendall, he es emmer noch bekangt, he wi-ed noch met Namen gesä-et. Doch, wo es he noch te sen? Hüt en der modernen Tiet göt et de „Natur on Umwelt", wat en ganz nöen Namen es. Dat Eng es am Friedenshain, em Norden van Cru-embreg. Na gu-et, dann bliewen wer do, wo de Eselsweg langes gi-eht.

Die Buren hatten Esel, die de Karen trecken mu-eßen on sumet do her trocken. De bekangteste Bu-er wor de Schre-iner met sinnem Gutshof em Ober-Hipkendall. Entöscher es van dössem Gut alles verkaut, de wunderschöne Hoff en Form i-ener Villa es afgeri-eten. Doch frech on driest löpt hüt medden dodorch ne kleng Autobahn, wat sech L 418 nennt. De fließegen Esel send all weg, de nette Natur es weg, de Hoff es platt gemakt, nur en kli-en Eng, wo Kenger van der Natur noch drü-emen können, es gebli-ewen. Bi aller Natur parken op dössem kli-enen Fleck noch Autos van denn Besü-kern en gru-eter Tahl.

De Eselsweg, de entöscher met ner Bröcke uut Stohl ü-ewer de L418 verbongen es, es dat „Hipkendahler Eselsbröcksken". Ne nö-e Bröcke, verbongen met dem aulen Weg ü-ewer ne moderne Autobahn sall Tu-ekonft han. Hoffentlech bliwt alles en Frieden för ussere jöngere Generatiu-enen.

Edwin Markert vertällt heute von der neuen „Eselsbrücke", die am Hipkendahl über die L418 führt.

Edwin Markert

TiC Sommer-Spaß ist zurück

Der Sommerhit des letzten Jahres, „Maria, ihm schmeckt's nicht!" ist im TiC-Theater zurück auf dem Spielplan. Die romantisch-witzige Sommer-Komödie um ein deutsch-italienisches Paar begeisterte das Publikum, sodass ab sofort wieder Urlaubs-Feeling an der Borner Straße einzieht.

Karten für den Sommerspaß gibt es unter tic-theater.de, über die TiC-Hotline 47 22 11 oder im TiC-Büro an der Hauptstraße 3.

Stammtisch zur Ortskernplanung

Sudberg. Zwar liegt die Cronenberger Ortsmitte nicht in Sudberg. Aber auch die Bewohner des Dörper Südzipfels fahren ja ins Dorf. Grund genug für den Bürgerverein „Sudbürger", den Juni-Stammtisch unter das Thema „Ortskern-Planung" zu stellen.

Dazu werden Stephan Schaller und Axel Dreyer vom Mitmach-Netzwerk „Cronenberg will mehr!" am 7. Juni um 19.30 Uhr im Restaurant „Haus Schnee" am Oberheidt 64 berichten. Interessierte sind zu dem zwanglosen Treffen herzlich willkommen.

Bayer ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Life-Science-Gebieten Gesundheit und Agrarwirtschaft. Mit seinen Produkten und Dienstleistungen will das Unternehmen den Menschen nützen und zur Verbesserung der Lebensqualität beitragen. Bayer schätzt die Leidenschaft seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Innovationen und gibt ihnen die Kraft, Dinge zu verändern.

Tag der Ausbildung 2019

Erfahre mehr zum Thema Ausbildung bei Bayer und besuche uns am Samstag, den 15. Juni 2019 in der Zeit von 9 bis 16 Uhr auf dem Tag der Ausbildung in unserem Ausbildungszentrum in Wuppertal Aprath.

Anmeldung erforderlich:
Melde dich jetzt über den nebenstehenden QR-Code oder folgenden Link an:
https://events.colada.biz/Tag_der_Ausbildung_2019

Wusstest du, dass du bei Bayer mehr als 20 Ausbildungsberufe erlernen kannst? Egal für welchen du dich entscheidest, du legst damit den Grundstein für deine erfolgreiche Zukunft. Denn du profitierst von modernen Ausbildungsstätten eines Weltkonzerns und bist immer ganz nah an der Praxis. Ob in einer naturwissenschaftlichen, technischen oder kaufmännischen Ausbildung, bei Bayer wirst du optimal auf die Anforderungen der Berufswelt von morgen vorbereitet.

- Biologielaborant
- Chemielaborant
- Chemikant
- Elektroniker für Automatisierungstechnik
- Elektroniker für Betriebstechnik
- Industriemechaniker
- Koch
- Restaurantfachmann

Weitere Ausbildungsberufe findest du auf unserer Webseite.

Service Hotline +49 800 4 72 29 37
www.ausbildung.bayer.de
www.facebook.com/bayerausbildung
www.instagram.com/bayerausbildung

Science for a ***better life***

Ortsmitte-Platz Die Steine sind schon da...

... jetzt fehlt nur noch das Geld für den Platz den die evangelische Gemeinde und der CHBV an der Reformierten Kirche schaffen möchten.

Historische Pflastersteine sind bereits genug da, nun hoffen CHBV-Chef Rolf Tesche, Pfarrer Quinton Ceasar oder auch Presbyteriumsvorsitzende Anke Borchardt auf viele Spenden.

Ortsmitte. Der Cronenberger Heimat- und Bürgerverein (CHBV) und die Evangelische Gemeinde Cronenberg möchten im Schatten der Reformierten Kirche an der Solinger Straße einen „Platz für alle!" schaffen. Auch wenn es noch nicht feststeht, wann dieser fertig sein wird und dort Feste, vielleicht der Cronenberger Wochenmarkt oder auch Konzerte, Hochzeitsfeiern und natürlich auch Freiluft-Gottesdienste statffinden können, läuft nun der Countdown dazu.

Am 1. Juli wird die Gemeinde Räumlichkeiten in einem Schieferhaus gegenüber der Kirche beziehen. Damit wird das marode „Kleine Häuschen" frei – noch in diesem Jahr, so hofft Baukirchmeister Dirk Picard, kann es abgerissen werden – und damit der Platz für den zukünftigen Ortsmitte-„Piazza" geschaffen werden. Und auch die Pflasterung für die 500 Quadratmeter große Fläche ist schon da: Auf Vermittlung von Frank Klingenhöfer von der Gemeinde hat Unternehmer Dirk Bömer mit 14 Lkw-Ladungen rund 130 Tonnen Gebraucht-Pflastersteine an die Solinger Straße transportiert – wenn das „Kleine Häuschen" weg ist, könnte es also losgehen.

Doch so einfach ist das nicht. Denn die Kosten für den zukünftigen Platz beziffern CHBV und Gemeinde auf 150.000 Euro, wenn Extras wie Strom- und Wasseranschlüsse oder auch ein Pavillon oder auch eine Pergola und Bänke hinzukommen, vielleicht sogar auf 200.000 Euro. Gemeinde und Bürgerverein werden eine gemeinnützige GmbH gründen. Der CHBV will den Platz von der Gemeinde pachten und für den Ausbau Spender und Sponsoren ins Boot holen – ähnlich wie bei der seinerzeit erfolgreichen Bausteine-Aktion zur Umgestaltung des Hans-Otto-Bilstein-Platzes.

Insgesamt 30.000 Euro aus der Trauerfeier für Knipex-Senior Karl Putsch sowie aus einer Erbschaft bilden den Grundstock, für den noch offenen Löwenanteil hofft der CHBV nun auf vieler Unterstützer. Dass der Kraftakt auch beim „Ortsmitte-Platz für alle" gelingen kann, davon sind CHBV-Chef Rolf Tesche und seine Mitstreiter überzeugt. Schließlich brauche Cronenberg einen attraktiven Platz, um seine Ortsmitte zu beleben und sich damit auch gegen den zunehmenden Niedergang des Stadtteilzentrums zu stemmen – damit es auch noch morgen heißt: „Cronenberg lohnt sich!"

Spenden

Wer den „Platz für alle!" unterstützen möchte, kann seine Spende auf das Konto des **Cronenberger Heimat- und Bürgervereins** mit der **IBAN DE 3305 0000 0000 679 142** bei der **Stadtsparkasse** einzahlen. **Stichwort „Ein Platz für alle".**

Bayer Tag der Ausbildung

Wuppertal. Biologie- und Chemielaboranten, Elektroniker für Automatisierungstechnik oder Betriebstechnik, Chemikanten, Industriemechaniker, Köche oder Restaurantfachleute – das in Wuppertal ansässige Unternehmen Bayer sucht auch in diesem Jahr wieder neue Auszubildende. Mehr als 20 Ausbildungsberufe werden angeboten, einen Überblick dazu gibt's unter ausbildung.bayer.de.

Am Samstag, 15. Juni, findet darüber hinaus auch ein „Tag der Ausbildung" im Bayer-Ausbildungszentrum Aprath statt. Von 9 bis 16 Uhr gibt es alle weiteren Informationen für Schüler und Studenten zu den angebotenen Ausbildungen.

Jubiläumstasche für die Werkzeugkiste

Foto: (mOg).

Die Zahl „25“ wird die diesjährige Ausgabe der Cronenberger Werkzeugkiste dominieren. Passend zum 25. Auflage des beliebten Volksfestes hat der Veranstalter „Werkzeugkisten e.V.“ etwas ganz Besonderes aufgelegt: die Werkzeugkisten-Tasche. Schön und praktisch ist sie, das konnten auch die bisherigen Käufer immer wieder bestätigen. Als Laptop-Tasche konzipiert, kann man die Schultertasche jedoch auch für viele andere Gelegenheiten verwenden. Nachhaltig aus schwarzer Lkw-Plane und mit dem besonderen Emblem der Werkzeugkiste versehen, empfiehlt sie sich nicht nur zum täglichen Gebrauch, sondern ist auch ein ideales Geschenk für alle, die gerne mal was Exklusives tragen möchten. Denn die Auflage ist auf 250 Exemplare begrenzt. „Es wird auch keine weiteren geben“, erklärt Michael Ackermann, der die Tasche im Auftrag des Vereins vertreibt. Interessenten bekommen die Tasche in seiner Herrenboutique „Micha A“ an der Rathausstraße 1 zum Preis in Höhe von 25 Euro - jedoch nur solange der Vorrat reicht. Übrigens, die Erlöse gehen zu 100 Prozent an die Werkzeugkiste.

Ferienfoto Mit der CW ins Fahrerlager

Foto: Thomas Klug

Hier waren wir noch nie! In einem echten Fahrerlager wird man die CW als Lektüre normalerweise nicht vorfinden. Doch die beiden Cronenberger Tobias und Thomas Klug hatten uns vor Kurzem mitgenommen, als es in den MX-Park nach Münster ging. Dort hatte die weltbekannte Motocross-Trainerin Larissa Papenmeier zu einem Wochenendtraining eingeladen. Im firmeneigenen Transporter fanden auch die beiden Crossmaschinen – eine 250er Yamaha und eine 85er Suzuki – Platz, um den MX-Park umzupflügen. Planen Sie auch gerade einen Urlaub, einen Wochenendtrip oder den Besuch eines besonderen Events? Dann nehmen Sie uns doch mit! Einfach ein Bild mit der CW machen und dann ab damit zu uns. Entweder persönlich in unserem Büro an der Kemmannstraße 6 abgeben oder an info@cronenberger-woche.de senden.

Kleinanzeigen-Markt

Fon: **478 11 02**, Fax: **478 11 12**, E-Mail: **anzeige@cronenberger-woche.de**
Ihre private Kleinanzeige für nur 5,- Euro (3 Zeilen) jede weitere Zeile 2,- Euro – gewerblich 2,- Euro pro Zeile
Annahmeschluss für die folgende Ausgabe ist immer mittwochs um 17 Uhr.

Wir suchen Mitarbeiter (m/w) in Voll- und Teilzeit für unsere Niederlassung Ronsdorfer Bahnhof

Fahrer (Klasse B oder C) • Möbelmonteure
Schreiner für Küchenumbauten • Möbelträger

Bewerbungen richten Sie bitte an
Qualitätsumzüge Breer GmbH
Herichhauser Str. 67 • 42349 Wuppertal
umzug@breer.com

»Nur Seifenblasen können wir nicht verpacken«

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir dringend jeweils eine/n

- Fliesenleger/in
- Installateur und Heizungsbauermeister/in
- Anlagenmechaniker/in

für Heizung, Sanitär und Klimatechnik zur Festanstellung.

Stundenlohn bis 22,- € und Wechselprämie von 3.000,- €

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter:

S. ÜNSAL GmbH
Meisterbetrieb
Sanitär – Heizung – Fliesen
Morsbachtalstr. 2
42855 Remscheid
Tel.: 02191/4606605
info@s-uensal.de

CRONENBERGER Woche

Wir suchen für die Zeitungsverteilung:

Ferienvertretungen
für versch. Bereiche

Infos unter: Tel. 47 81 100 oder persönlich in der Geschäftstelle der Cronenberger Woche, Kemmannstraße 6 - Cronenberg.

Arbeitsmarkt

Verkäuferin auf 450,- Euro-Basis od. Teilzeit gesucht. Freundlichkeit, Zuverlässigkeit und Erfahrung im Verkauf erwünscht. **Tel.: 0172/6830169**

Rüstiger Rentner für Firma in Wuppertal-Cronenberg für Auslieferungen mit Lieferwagen für ca. 10 Stunden pro Woche (Mittwoch und Donnerstag, Vormittag), gesucht. Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an **Firma Julius Berger GmbH & Co. KG, Kohlfurther Str. 4-6, 42349 Wuppertal oder Berwerbung@bergertools.com.**

Reinigungsfrau für 4 Std. wöchentlich. alle Reinigungsarbeiten, gesucht, auf Rechnung oder Minijob-Basis. **Tel.: 01702856219**

Digital Sales Manager / Mediaberater (m/w) ab sofort gesucht. **Infos: www.wupperguide.de/jobs**

An- & Verkauf

Nussbaum-Möbel aus den 20er- u. 30er Jahren (1 Vitrine, 1 Buffet, 1 Standuhr, 1 Tisch m. 6 Stühlen - 2 davon m. Armlehnen (alle neu bezogen) günstig abzugeben. Preis VS, **Tel: 0170 3171935**

Cronenberger Sammler sucht alte Spardosen von Banken und Sparkassen - auch aus Metall **Tel.: 0171/1464850**

Telekom Router mit Haupt- u. Nebenreceiver 400, Preis VB, **Tel. 0157-55591634**

Das liebe Vieh

www.Kunterbunte-Hundekita.de Welpen-Junghunderziehung **Tel.: 0170-7713646**

SEAT

IHR SEAT WUNSCHFAHRZEUG IN KÜRZESTER ZEIT VERFÜGBAR

Viele Seat-Kurzzulassungen auf Lager und im Vorlauf!

Autohaus Stratmann
seit 1969
Tel.: 02 02/47 51 18
www.autohaus-stratmann.de

Dies und Das

Integration durch Sport im Verein beim SSV Germania 1900, www.ssv-germania1900.de, **Tel.: 28368990**

Kunterbunte Fußball-Hobbytruppe im Alter von 18 bis 73 Jahren freut sich über Verstärkung. Spielzeit: Immer mittwochs von 18.30-20 Uhr auf dem Gym (Friedrichsberg). Infos gerne unter **Tel. 0163-4781100**

Das ideale Geschenk: Das Gutscheinbuch „Wuppertal und Umgebung“ mit vielen Restaurant-Gutscheinen ist ab sofort erhältlich bei der **CW.**

Geschäftsanzeigen

Da geht noch was! Klienten für systemische Beratung & Coaching gesucht! Ich befinde mich aktuell in der Ausbildung zum Berater und bin auf der Suche nach Klienten, die Interesse an einer kostenlosen Beratung zu einem individuellen Thema haben. **mail@beratung-victor.de www.beratung-victor.de**

Unterricht

Kompetente Engl. Nachhilfe; Tel. 0202/3099849

Kfz-Markt

Roller – Motorrad – Quad, Verkauf-Werkstatt-Service-Teile-Reifen, **www.mototrend.de, Tel.: 450000**

Wir kaufen Ihr Nutzfahrzeug! Lkw, Transporter, Baumaschinen. **Marius Bröcking, Zum Tal 53, Tel.: 7053367 od. 0172-9529601**

Unfallschäden, Karosserie + Lackierarbeiten + lackschadenfreie Ausbeultechnik, eigene Lackierkabine. **Autohaus Stratmann, Tel.: 475118**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, **Tel.: 03944-36160, www.wm-aw.de Fa.**

Ferienwohnung

Cro., schöne, günstige FeWo f. ihre Freunde, Familie od. Mitarbeiter, ob Kurzbesuch od. Zuhause auf Zeit, Infos gerne unter **Tel.: 0173-4161594**

Gewerberäume

Büro RS-Hasten, Nachmieter ges. , 2 Räume, 40qm, gepflegt, viel Licht, ggf. Übernahme komplettes Equipment, 390€ warm mit Strom u. Reinigung, inkl. Mwst. ideal für Neueinsteiger**, Tel. 0173 2474296**

Auf der Höh'

Ihr Stadtteil-Makler für Cronenberg

www.aufderhoeh.de

Gerne vermitteln wir auch Ihre Immobilie!

... über 30 Jahre

Auf der Höh' Immobilien GmbH, Tel. 0202-40520

Zum 15ten ABC feierte mit Kunden und Freunden

Foto: (mue).

Im Jahre 2004 eröffnete das ABC Pflegeversorgungszentrum mit einem vielfältigen Angebot. Aus diesem Grund gab es am vorletzten Donnerstag Kaffee und Sekt an der Hauptstraße 81 für Mitarbeiter sowie Kunden und Freunde. Damit wollten sich Dr. Katja Diegmann-Hornig und ihr Team für die langjährige Treue bedanken. Während man zu Beginn des Unternehmens noch mit vier Mitarbeitern unterwegs war, ist ABC in den vergangenen Jahren stark gewachsen. „Heute hat unser Pflegedienst längst seinen Platz nicht nur in Cronenberg gefunden“, erklärte Geschäftsführerin Dr. Katja Diegmann-Hornig im Gespräch mit der CW. ABC unterhält neben dem Pflegedienst auch jeweils zwei Alten-WGs in Wuppertal, Hückeswagen und Essen. 130 Mitarbeiter kümmern sich inzwischen um die vielen zufriedenen Patienten, die nicht nur in den eigenen Wohnungen versorgt werden. ***(mue).***

Immobilien

Ideal für die Familie! Reihenendhaus Oberheidt, lichtdurchflutet, Sonnenterrasse Süd-West Lage, Zustand 1A, 5 Zi KDB,135 m², EBK Garage + Stellplatz, Garten, GästeWC KP 369000, **0162-1788039**

Haus oder Grundstück in CB/ Küllenhahn in ruhiger Lage privat gesucht! **Tel. 70550609**

Suche Mehrfamilienhaus von privat, vzw. in Ronsdorf, Elberfeld W., Katernberg & Cronenberg **Chiffre 2665**

Mietgesuche

Gartenwohnung oder Haus-WG in ruhiger Lage gesucht. **Chiffre: 2648**

Vermietungen

Am Köhler, DG, 2 1/2 Zi., KDB, 66qm, 349,80€ + 112,32€ NK + 60,00€ HK **Tel. 0176/23958480, 0175/5620096**

Schulweg 3, 2 Zi, KB, II OG, 55m² 350 €, NK 70€, 3MM KT, 120,3 kWh, ab sof. **Tel.: 01577-3174558**

Nähe Hahnerb., 3 Zi-DG-Whg, EBK, D, Balk., TL-Bad m. Wa. u. sep. Du, KM 640,- + NK , **Chiffre 2664**

Vonkeln 2 Zi DG, KDB 65m² KM 500€ + NK + 30€ Stellplatz **Tel.: 0174/9573578**

Vonkeln 2,5 Zi. EG KDB 95m² + 35m² Hobbyraum + Terrasse KM 945€ + NK, + 30€ Stellplatz **Tel.: 0174/9573578**

Baugrundstück in Cronenberg, ca. 400 qm, f. 1-Fam.-Haus, KP 110.000,- Weitere Infos durch: LISCHECK Immob. GmbH, 02191/32066

Wir suchen für unsere Kunden 1-2-Familienhäuser sowie Eigentumswohnungen in Cronenberg, Ronsdorf und Umgebung.

Wüstenrot
Wünsche werden Wirklichkeit.
Wüstenrot Immobilien GmbH
Hans-Werner Steinmetzer
Tel.: (0202) 47 37 00

Malermeister
Ingo Danowski
Tel.: 01 75 / 5 2 000 90

ELEKTRO HALBACH
Miele
Verkauf • Autorisierter Kundendienst
Tel. 02 02 / 46 40 41
Friedenshort 4 • 42369 Wuppertal

Achtung:
Kaufe Pelze, zahle 200 - 2000€. Leder, Musikinstrumente, Taschen, Bleikristall, Münzen, Bernstein, Schmuck, Nähmaschinen, Teppiche, Porzellan, Militaria, **seriös, zahle bar und fair, Strauss, Tel.: 01578 5631476**

GABRiELE HAARKAMP
Immobilien & Hausverwaltung
Schwabhausenfeld 1
42349 Wuppertal
Telefon (0202) 7475895
www.haarkamp.com

CRONENBERGER Woche

Wir suchen für die Zeitungsverteilung:

Ferienvertretungen
für versch. Bereiche

Infos unter: Tel. 47 81 100 oder persönlich in der Geschäftstelle der Cronenberger Woche, Kemmannstraße 6 - Cronenberg.

pflegeleicht
Betreuungsvermittlung

pflegeleicht
Betreuungsvermittlung
e. K. Helmut Langensiepen
Kölner Str. 79, 42897 Remscheid
Fon 02191 4607389, Fax 02191 4607390
Mobil 0160 97797975
mail@pflegeleicht.eu, www.pflegeleicht.eu

24 Std. individuelle häusliche Betreuung

Europawahl Historischer Grünen-Erfolg im „Dorf“

Die CDU verlor bei der EU-Wahl auch in Cronenberg ihre Spitzen-Position / Satte Verluste für die SPD, Grüne holen die Kommunalwahlbezirke Friedrichsberg, Grifflenberg und Cronenberg-Nord.

Cronenberg. Während es für die Gesamtstadt Wuppertal noch rund eine Stunde dauern sollte, stand das vorläufige Endergebnis bei der Europawahl für den Stadtbezirk Cronenberg am Sonntagabend bereits gegen 20.30 Uhr fest. Und das durften vor allem die Grünen bejubeln: Erstmals wurden sie bei einer Wahl im Stadtbezirk die stärkste Kraft – wie später auch in ganz Wuppertal.

Mit 26,70 Prozent schafften es die Grünen knapp vor der CDU (25,48 %) auf Platz 1. Die SPD wurde mit 17,49 % nur drittstärkste Kraft, auf den weiteren Plätzen folgten die AfD (8,63 %), die FDP (7,29 %) und die Linke (4,46 %). Für die sonstigen der insgesamt 40 zur Wahl stehenden Parteien votierten immerhin 9,93 %, darunter waren die Satire-Partei „Die Partei“ (2,42 %) und die Tierschutzpartei (1,91 %) die stärksten Gruppierungen.

Grüne fast verdoppelt, SPD fast halbiert

Gegenüber der EU-Wahl vor fünf Jahren konnten die Grünen ihren Stimmenanteil in Cronenberg fast verdoppeln: Sie gewannen 12,76 Prozentpunkte hinzu. Die SPD verbuchte derweil sogar noch etwas höhere Verluste: Mit einem Minus von 13,35 Prozent halbierten sich die Sozialdemokraten fast im Dorf. Die CDU-Verluste nahmen sich dabei mit immerhin 6,41 % noch vergleichsweise moderat aus. Ebenso verlor die Linke (-1 %), während AfD (+ 2,69 %) und FDP (+ 2,06 %) Zuwächse verbuchen konnten.

Von den beiden Cronenberger Kommunalwahlbezirken konnte die CDU lediglich den Bezirk Cronenberg-Süd knapp verteidigen: Mit 26,38 % behaupteten die Christdemokraten ihre Dörper Hochburg aber nur denkbar knapp mit 0,7 % Vorsprung vor den Grünen (25,68 %). Im Wahlbezirk Cronenberg-Nord konnten die Grünen allerdings die CDU überflügeln: Mit 28,13 % liefen sie der CDU (24,21 %) hier klar den Rang ab.

CDU gewinnt vier Stadtbezirke, die Grünen holen sechs

Für die SPD war die Europawahl ein Desaster: Von den zehn Wuppertaler Stadtbezirken gewannen die Sozialdemokraten keinen einzigen mehr. Von den 33 Kommunalwahlbezirken konnte die SPD gerade einmal noch drei im Wuppertaler Osten holen. Die CDU eroberte derweil noch vier Stadtbezirke und elf Wahlbezirke, die Grünen belegten in sechs Stadtbezirken und 19 Kommunalwahlbezirken Platz 1. Darunter übrigens auch in den beiden Südstädter Bezirken Grifflenberg (30,01 %) und Friedrichsberg (26,96 %).

Cronenberg: Höchste Wahlbeteiligung in ganz Wuppertal

Ein Gewinner auch in Cronenberg war Europa: Die Wahlbeteiligung im Dorf stieg im Vergleich zur Wahl 2014 um satte 13,65 Prozent auf starke 67,76 % – damit waren die traditionell wahlfreudigen Cronenberger „spitze“ in ganz Wuppertal. Zum Vergleich: Schlusslicht waren die Oberbarmer mit 49,33 %, in ganz Wuppertal lag die Wahlbeteiligung bei 58,22 %.

Probleme in Dörper Wahllokal

Ortsmitte. FDP-Landtagsabgeordneter Marcel Hafke fordert eine Wiederholung der Wahl im Wahlbüro am Rathausplatz 4 (Bürgerbüro Cronenberg). Hier war ein Schlüssel vertauscht worden, sodass zur Öffnung um 8 Uhr nicht an die Wahlurne und weitere Gegenstände zu kommen war – erst gegen 9 Uhr war die Stimmabgabe möglich. Wie Oliver Pfumfel, Abteilungsleiter des Ressorts Wahlen und Statistik, auf *CW*-Nachfrage erläuterte, reklamierten aber nur ganze drei Wähler. Eine Wiederholung der EU-Wahl in dem Dörper Bezirk hielt Pfumfel daher nicht für notwendig. „Es ist zwar ärgerlich und unschön, dass so etwas passiert ist“, sagte Pfumfel zur *CW*: Niemand aber sei von der Stimmabgabe abgehalten worden.

Veranstaltungstipps

Besondere Events mit Gewinnchance

Moskauer Circus

Manege frei! Mit dem Moskauer Circus kommt vom 6. bis 16. Juni einer der letzten Großzirkusse Deutschlands für kurze Zeit mit einem komplett neuen Programm auf die Wuppertaler Südhöhen.

Die Zuschauer können eine fantastische Zirkus-Show mit außergewöhnlichen internationalen Artisten, Show-Ballett und niveauvollen Komikern erleben. In einem 1.000 Besucher fassenden modernen Kuppelzelt – je nach Wetterlage gut temperiert – gibt es die neue Show „i Viva Espana“ zu sehen. Absoluter Höhepunkt ist die Raubtier-Sensation mit verschiedenfarbigen Tigern von Tiertrainer Robano Kübler – das lässt die Herzen der Zirkusfans höher schlagen. Artistisches Highlight im Moskauer Circus ist Crazy Wilson auf dem US-Todesrad. Er war bereits beim größten Zirkus der Welt engagiert, gewann den silbernen Clown von Monte Carlo und ist nun in der Manege des Moskauer Circus' erstmal zu erleben. Traditionelle Elemente und moderne Lichteffekte machen die rund 120 Minuten lange Zirkusshow mit den internationalen Artisten zu einem besonderen Erlebnis.

Der Moskauer Circus gastiert vom 6. bis 16. Juni auf dem Barmer-Mitarbeiterparkplatz an der Lichtscheider Straße 90 (ehemals „Bergische Sonne“). Vorstellungen sind täglich um 16 und 19.30 Uhr, an Pfingstmontag um 14 und 17 Uhr, am Donnerstag, 13. Juni, nur um 19.30 Uhr und am Sonntag, 16. Juni, nur um 14 Uhr. Dienstag und Mittwoch sind Ruhetage. Unter unseren Lesern vergeben wir 20x2 Freikarten für die Vorstellung am Donnerstag, 6. Juni, um 19.30 Uhr. Diese werden unter allen verlost, die sich bis Montag, 11 Uhr, bei der CW unter verlosung@cronenberger-woche.de melden (Namen, Telefonnummer und Stichwort nicht vergessen!) oder die am Montag, 3. Juni, in der Zeit von 11 bis 11.20 Uhr unter Telefon 478 11 02 bei der CW anrufen. Stichwort: Moskauer Circus

Ganz einfach teilnehmen per E-Mail: verlosung@cronenberger-woche.de

-10% -20% -30%

Jetzt punkten!

Restposten
Auslaufware

Profitieren Sie von unseren Sonderrabatten auf Restposten und Auslaufware. Achten Sie auf die entsprechende Kennzeichnung und sparen Sie bis zu 30%. Nur in der Zeit vom 29.05. bis 03.06.19 und nur solange Vorrat reicht, z.B.:

-30% Rabatt
auf alle mit roten Punkten ausgezeichneten Artikel!

Click-Laminat
Bewährte Bestsellerqualität mit umlaufender V-Fuge in drei trendstarken Dekoren, z. B. White Saloon (7606). 7 mm Stärke, Nutzungsklasse 31, 4V-Fuge, 10 Jahre Garantie.

Unser Preis €/m² 10.99 -30% 7.69 einschließlich PE-Dämmung und Fußleiste

-20% Rabatt
auf alle mit grünen Punkten ausgezeichneten Artikel!

Designbelag ClickVinyl „Premium“
Dieser besonders strapazierfähige Bodenbelag überzeugt durch eine geringe Aufbauhöhe und besonderen Gehkomfort. Er ist besonders gelenkschonend und warm. In einer Stärke von 5,0 mm und einer Nutzschicht von 0,55 mm ist er gerade für den stark genutzten Wohn- und Objektbereich geeignet. Diese Dekorvielfalt - Amiata Oak grey (5031), Amiata Oak brown (5032), Cement Pine Ivory (5033) - lässt keine Wünsche offen.

Unser Preis €/m² 36.99 -20% 29.59 einschließlich Dämmung und Fußleiste

-10% Rabatt
auf alle mit blauen Punkten ausgezeichneten Artikel!

Designbelag Solid Core „Klassik“
Der robuste und gar nicht wasserscheue Bodenbelag für alle Räume im Wohn- und Gewerbebereich. Die Planken in 4,5 mm Stärke und einer Nutzschicht von 0,3 mm sind einfach und schnell zu verlegen. Die benötigte Dämmung ist bereits integriert. Aktuelle Dekore in authentischer Farbgebung, z.B. Eiche Malaga (5202).

Unser Preis €/m² 24.99 -10% 22.49 einschließlich Fußleiste

Laminat DEPOT

Die Profis für Hartbodenbeläge · jetzt 13x in NRW

44866 **Bochum-Wat.**[1] Im Steinhof 5a Tel. 02327-965285
45145 **Essen**[1] Schederhofstr. 123 Tel. 0201-89945031
42697 **Solingen**[1] Landwehr 57 Tel. 0212-64578102
44149 **Dortmund**[1] Arminiusstr. 50 Tel. 0231-9252390
45881 **Gelsenkirchen**[1] Lockhofstr. 5a Tel. 0209-17744374
42549 **Velbert**[2] Am Buschberg 60 Tel. 02051-57355
47138 **Duisburg**[1] Essen-Steeler-Str. 65 Tel. 0203-41719204
45473 **Mülheim/R.**[1] Friedr.-Ebert-Str. 200 Tel. 0208-74068910
42109 **Wuppertal**[1] Uellendahler Str. 408 Tel. 0202-2571770

Auch in Bielefeld, Lippstadt, Paderborn und Porta Westfalica

www.laminatdepot.de

1) Peter & Schaffart GmbH Rosenkamp 10 · 42549 Velbert
2) TapetenHALLE Peter GmbH Am Buschberg 60 · 42549 Velbert

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 - 19 Uhr, Sa. 9 - 16 Uhr (Velbert bis 15 Uhr)
Jeden Sonntag: Schautag 12 - 16 Uhr (Keine Beratung, Kein Verkauf)

5565

DREWS
Jalousien
Vordächer
Fenster
Türen
Markisen- und Rolladenbau
Schlingbaumer Str. 69a · 42653 Solingen
Tel. 0212/2490-0
www.drews-sst.de

Policks Backstube Nicht knack und back, sondern Brötchen „wupp a la Vita“

Foto: privat

Dass die Backstube Polick sehr heimatverbunden ist, wissen die Wuppertaler nicht erst, seitdem es „Policks Heimat“ in der Ortsmitte gibt. Jetzt hat Inhaber Dirk Polick gemeinsam mit dem gemeinnützigen Verein „Wuppervital“ ein Brötchen mit vitalen Zutaten aus der Region entwickelt. Das gesunde Dinkelmehl etwa kommt direkt aus der Nachbarschaft, weitere Zutaten sind Leinsamen, Walnüsse und Rotwein. Den leicht rötlichen Schimmer erkennt man erst, wenn man den „Wuppervitaler“ in zwei Hälften geschnitten hat. Die Idee dazu kam von Initiator Dr. Florian Hugk: „Rotwein ist, das ist ja hinlänglich bekannt, reich an bioaktiven Wirkstoffen. Zum Beispiel verlangsamen die darin enthaltenden Antioxidantien die Zellalterung. Und darum geht es im Prinzip ja auch bei ‚Wuppervital‘: Vitalität von Kopf bis Fuß durch mehr Bewegung. Wir wollten deshalb auch ein wirklich gesundes Produkt für alle Wuppertaler entwickeln, das vitalisiert und Spaß macht.“ Über mehrere Wochen wurde deshalb in Policks Backstube mit viel Leidenschaft getüfelt und gebacken. „Wir haben uns immer wieder mit dem Verein ausgetauscht, wollten ganz bewusst auch auf Zutaten aus der Region setzen, um unsere gemeinsame Verbundenheit zu unserer Stadt und den Menschen auszudrücken und um das Produkt für alle so transparent wie möglich zu machen“, erklärt Oberbackmeister Dirk Polick. „Herausgekommen ist ein Brötchen, das, wie das Motto von Wuppervital, einen von der Couch wuppt.“ Der „Wuppervitaler“ ist ab sofort in allen Filialen der Backstube Polick erhältlich, so auch an der Hauptstraße 20.

Bis Montag „Wuppertaler“ vorschlagen

Wuppertal. Seit 1999 ehrt die Stadt Bürger, welche sich um Kultur, soziales Engagement, Jugendarbeit, Sport oder Integration kümmern. Auch in diesem Jahr wird Wuppertal wieder Menschen auszeichnen, die sich ehrenamtlich engagieren. Noch bis Montag, 3. Juni, können Kandidaten für den Preis nominiert werden. Vorschläge können per E-Mail eingereicht werden an wuppertaler@stadt.wuppertal.de oder per Briefpost an Stadt Wuppertal, Sozialamt (201), 42269 Wuppertal. In vielen öffentlichen Einrichtungen der Stadt liegen zudem Flyer aus, die über den „Wuppertaler“ informieren. Eine unabhängige Jury wird aus den Kandidaten eine Auswahl treffen. Im Rahmen einer Feierstunde werden die Ehrenamtlichen dann am 3. Oktober durch Oberbürgermeister Andreas Mucke ausgezeichnet.

Premiere für Kinder-Krimi aus Cronenberg

Foto: (mm).

Spannend, unterhaltsam und voller Nervenkitzel ist der neue Kinder-Krimi der Wuppertaler Autorin Chris Hartmann – davon konnten sich am Montagvormittag die Schüler der Klasse 3b der Grundschule Rottsieper Höhe gemeinsam mit Lehrerin Ute Rath überzeugen. Nach „Stille Wasser“ und „Langer Atem“ müssen die beiden Hauptfiguren Tim und Sonny nun einen Fall auf der Dörper Südhöhe lösen. „Nach den Tatorten Beyenburg und Ölberg in den vergangenen Krimis stellt in ‚Dickes Fell‘ das Theater in Cronenberg den Schauplatz des Verbrechens dar“, berichtet Verleger Thomas Helbig vom Verlag Edition Köndgen. Rund um das Gebäude soll es nämlich spuken, behauptet Schauspiellehrer Zarius... Und was lag da näher, als die Lesung mit Chris Hartmann nicht im Klassenzimmer, sondern in der Stadtteilbibliothek im Kulturzentrum Borner Schule stattfinden zu lassen – eine Etage über der städtischen Einrichtung ist schließlich das TiC-Theater beheimatet. Gebannt lauschten die Grundschüler den Auszügen aus dem neuen Krimi, der für Leseratten ab 10 Jahre geeignet ist, und hatten natürlich auch viele Fragen an eine echte Schriftstellerin...

StNU Doppelter Geburtstag beim Umweltfest

Südstadt. Gleich zwei Geburtstage konnte die Station Natur und Umwelt (StNU) bei ihrem traditionellen Umweltfest feiern: Zum einen wird die Einrichtung an der Jägerhofstraße heuer 35 Jahre alt, der Förderverein unterstützt sie inzwischen schon seit 25 Jahren, hob dessen Vorsitzender Peter L. Engelmann heraus. Dass die Investitionen von Förderverein und Stadt gut angelegt sind, das konnte man am Samstag auf dem weitläufigen Stationsgelände wieder bewundern. „Hier wird eine tolle Arbeit geleistet“, betonte auch Oberbürgermeister Andreas Mucke bei seinem Rundgang.

Zahlreiche Umwelteinrichtungen und Vereine aus dem Tal und darüber hinaus waren wieder gekommen, um ein buntes Programm auf die Beine zu stellen. Der Bienenzuchtverein Cronenberg ließ nicht nur in die Stöcke gucken, sondern wartete auch mit viel Wissenswertem sowie natürlich auch leckerem Honig auf. Bei Gudrun Balewski konnte man am idyllisch gelegenen Blockhaus wieder Blumenkränze binden, zwischendurch gab es zudem für die jüngeren Besucher eine Stempelrallye zu erledigen. Während der Kneipp-Verein und das Kinderhospiz Burgholz mit Informationsständen vertreten waren, konnte man bei der Natur-Schule Grund Tierspuren und Naturerscheinungen im wahrsten Sinne des Wortes hautnah entdecken und beim Waldpädagogischen Zentrum (WPZ) Burgholz mit Naturmaterialien basteln. „Wir haben heute 35 Stände, die Neugierde wecken sollen“, freute sich Peter L. Engelmann über die tolle Resonanz. „Für jedes Stationsjahr einer.“

„Wie wichtig Umweltbildung ist, merken wir jedes Jahr“, bekannte OB Andreas Mucke. „Wir haben nur diese eine Welt und keine zweite.“ Daher sprach sich das Stadtoberhaupt auch für die „Fridays For Future“-Demonstrationen aus: „Ich finde es richtig, dass die Kinder auf die Straße gehen und sich engagieren. Sie müssen uns kräftig Feuer machen.“

Auf einen „Star“ mussten die Umweltfest-Besucher in diesem Jahr allerdings verzichten: Weißkopfseeadler „Alaska“ war zuhause geblieben, wurde aber von Jung-Eule Elsa und Co. gebührend vertreten. Er hatte über die letzten Monate ein bisschen zu viel Winterspeck für eine frühlingshafte Flugshow angesetzt...

Marcus Müller

Arbeiten am Friedrichsberg

Südstadt. Die Wuppertaler Stadtwerke (WSW) arbeiten ab Montag im Kreuzungsbereich von Ravensberger Straße und Dürrweg an Regenwassereinläufen. Während der etwa achtwöchigen Bauzeit wird der Verkehr im Kreuzungsbereich durch eine Ampel geregelt.

Gehweg-Bauarbeiten

Berghausen. In der Berghauser Straße sind am Dienstag Bauarbeiten in einem Abschnitt des Gehweges gestartet. Zwischen der Hausnummer 60 und der Einmündung Möschenborn wird der westliche Gehweg der Berghauser Straße rund 30 Zentimeter tief ausgeschachtet, wieder aufgebaut und anschließend mit einem neuen Pflasterbelag versehen.

Die Gehweg-Arbeiten sollen laut Stadt etwa drei Wochen dauern und rund 50.000 Euro kosten.

NaturFreunde in Aprath

Cronenberg. Die NaturFreunde Cronenberg wandern am 5. Juni, von Aprath zum Katernberg. Treffpunkt ist um 10.26 Uhr am Bahnhof Wülfrath-Aprath, zu erreichen ab 10.13 Uhr mit der S-Bahn-Linie 9 vom Wuppertaler Hauptbahnhof.

„Gebt mir meine Wunsch-Schilder zurück, bitte!“

Ein Dörper Pkw-Fahrer ist schwer traurig: Die beiden Nummernschilder an seinem Fiat Stilo wurden am vergangenen Wochenende gestohlen. Besonders betroffen ist der 29-Jährige, weil es sich bei den Kfz-Schildern mit der Kennung „W-TT-1990“ um sein Wunsch-Kennzeichen handelt. Das ist nun natürlich gesperrt und wird wohl auch nicht mehr so schnell wieder erhältlich sein.

„Ich bitte denjenigen, mir meine Kennzeichen zurückzugeben“, appelliert der Dörper daher an die Schilder-Diebe: „Ich habe diese Kennzeichen, seitdem ich 17 Jahre wurde…“ Der Diebstahl ereignete sich zwischen Freitagnachmittag und Sonntagmorgen an der Hauptstraße, gegenüber dem Knipex-Parkplatz. Hinweise an die Polizei unter Telefon 247 13 90.

Heizöl
günstig bei
Ernst ZAPP
Fon 0 21 91 / 81 2 14
Fax 0 21 91 / 84 02 48

Genießen in Wuppertal

JETZT zugreifen: bei der Cronenberger Woche

Bestens beraten im Fachgeschäft
Insektenschutz
Beratung - Aufmaß - Montage
die Raumausstatter
Tapetenwechsel
Raum für neue Ideen
Hammesberger Str.5 42855 Remscheid
Tel.02191 – 5 911 914
www.tapetenwechsel-rs.de

FRIEDRICHS BAUELEMENTE
Ihr Partner für:
Fenster + Türen
Vordächer
Rollläden
Markisen
Wintergärten
Garagentore
Besuchen Sie unsere Ausstellung!
THOMAS FRIEDRICHS VERTRIEBS GmbH
Solinger Str. 26 42349 Wuppertal
Tel.: 02 02 - 47 00 17
office@friedrichsbauelemente.de
Öffnungszeiten:
Mo-Do 08.00 bis 18.00 Uhr
Fr 08.00 bis 14.00 Uhr
Sa 10.00 bis 12.00 Uhr

• kompetent
• fachkundig
• zuverlässig
Versicherungsfachbüro
Paul-Heinz Münch
Hauptstraße 161
Telefon 02 02 / 40 577
42349 W.- Cronenberg
Telefax 02 02 / 47 65 47

»Nur Seifenblasen können wir nicht verpacken!«
BREER GmbH
Umzüge In- und Ausland
Möbellagerung
Möbelaußenaufzug
(02 02) 47 53 33

Tierwelt Vollmer
Futterbedarf & mehr
Neue Öffnungszeiten:
Täglich außer dienstags:
9.00 - 19.00 Uhr - durchgehend
Di.: 9-13 Uhr - nachm. geschlossen
Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr
Unterkirchen 23 • 42349 Wtal
(0202) 70 53 88 85

Ihr zuverlässiger Cronenberger Partner für Kleintransporte in W-tal und im RSG-Land
Cronenberger
KTS - Kleintransporte
Inh. U. Grebe
42349 Wuppertal
Mobil: 01 62/8 84 52 76

Bestens beraten im Fachgeschäft
Farben
Brillux - für Sie nur das Beste
die Raumausstatter
Tapetenwechsel
Raum für neue Ideen
Hammesberger Str.5 42855 Remscheid
Tel.02191 – 5 911 914
www.tapetenwechsel-rs.de

Bestens beraten im Fachgeschäft
Gardinenwäsche
abhängen - waschen - aufhängen
die Raumausstatter
Tapetenwechsel
Raum für neue Ideen
Hammesberger Str.5 42855 Remscheid
Tel.02191 – 5 911 914
www.tapetenwechsel-rs.de

Die Küche
Kohlfurther Brücke 59
42349 Wuppertal
Tel.: 47 07 55
Neue Öffnungszeiten
Di., Mi., Sa. 11 - 14 Uhr
und So. 11.00 - 16 Uhr
(durchgehend)
Mit hausgemachtem Kuchen.
Mo., Do. & Freitag Ruhetag
www.die-kueche-alles-hausgemacht.de

Kfz-Sachverständigenbüro
www.kamiz.de
- Meister des Kfz-Handwerks -
0202/2429050

JERSCH
MALER-MEISTERBETRIEB
JÜRGEN JERSCH
Malermeister
Berghauser Straße 78b . 42349 Wuppertal
Mobil 0176 22313530 . jj@malerbetrieb-jersch.de
www.malerbetrieb-jersch.de

Pflegedienst Hoppe
Inh. Monika Hoppe
Ihr ambulanter Pflegedienst im Herzen von Cronenberg
WIR PFLEGEN VON MENSCH ZU MENSCH
Hauptstraße 9 – 11
42349 Wuppertal
Telefon 0202 47896434
Fax 0202 69802555
info@pflegedienstthoppe.de • www.pflegedienstthoppe.de
Bürozeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 12.00 Uhr, Mo., Di., Do. 14.30 - 16.00 Uhr
und nach vorheriger Terminvereinbarung

15% Rabatt
auf ein Produkt Ihrer Wahl*
bei Vorlage dieses Gutscheins bis zum 30.06.2019
* Ausgenommen sind Angebotsartikel und verschreibungspflichtige Arzneimittel.
Nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen und / oder weiteren Gutscheinen.
Hahnerberg Apotheke
Cronenberger Straße 347, 42349 Wuppertal
Telefon: (02 02) 40 10 50, Web: www.hahnerberg-apotheke.de

Ihr Hausgerätespezialist
Reparaturen aller Marken
Autorisierter Fachhändler für:
Miele SIEMENS LIEBHERR NEFF BOSCH Constructa Quooker NIVONA
Service-Hotline 02 02 / 51 98 66 25
MTS MOBILER TECHNIK SERVICE TOELLNER
Toellner GbR
Hahnerberger Str. 246c
42349 Wuppertal
www.hausgeraete-wuppertal.de
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-14 u. 16-19 Uhr, Sa. 9-12 Uhr

Jubi-„Talfahrt“ im TiC-Atelier

Cronenberg. Wuppertal wird 90 Jahre alt – damit wird die Stadt endgültig zur „Queen Mum“ unter den deutschen Großstädten. Die letzten zehn Jahre wurde die Stadt vom „Talfahrt“-Ensemble um Jürgen H. Scheugenpflug, Jens Neutag und Ulrich Rasch gebührend durch den Kakao gezogen. Doch was ist eigentlich mit den 80 Jahren davor? So wühlt sich das Trio als satirische Heimatpfleger erstmals am Freitag, 12. Juli, um 20 Uhr im TiC-Atelier Unterkirchen durch die Geschichte Wuppertals. Weitere Vorstellungen sind am 13. Juli, 20 Uhr, und 14. Juli, 19 Uhr. Der Einritt kostet 18 Euro im Vorverkauf, Karten sind erhältlich unter www.tic-theater.de.

Steinbruchtage in Oetelshofen gut besucht

Die Steinbruchtage der Kalkwerke in Oetelshofen waren am vergangenen Wochenende wieder eine riesige Attraktion für die ganze Familie. 120 Aussteller zeigten Kunsthandwerk, Gartenbau und Maschinen. Ein 90-Meter-Kran ließ die Besucher das Gelände von oben betrachten und bot bei schönem Wetter einen weiten Blick über Dornap. Ebenso stiegen Mutige gerne für einen Rundflug in den bereitgestellten Helikopter. Die Stiftung Kalkwerke Oetelshofen hatte eine Tombola mit vielen Gewinnen vorbereitet. Ein Riesenbagger konnte besichtigt werden und die Kinder freuten sich über eine Hüpfburg. Mit Bussen ging es zur Steinbruch-Besichtigung, welche ebenso zum Uhu-Projekt führte. Auf der Festzeltmeile gab es zudem ein riesiges kulinarisches Angebot aus Grillspezialitäten, Eis, Kaffee und vielem mehr. So fanden wieder Tausende Besucher bei unzähligen Attraktionen an beiden Tagen das ganz spezielle Highlight und zusätzlich Anregungen für Gartengestaltung, Terrasse und Dekoration.

Foto: (mue).

Das gefällt mir: Folgen Sie der *CW* auf Facebook!
www.facebook.com/CronenbergerWoche

Freund Sogar aus Hagen zum Handwerker-Markt

Sogar aus dem fernen Hagen zog es Interessierte am vergangenen Samstag an die Hahnerberger Straße 94-96: Der Handwerker-Markt der Traditionsfirma P.F. Freund & Cie. war Silke Brauckmann (li.), eine der wenigen Dachdeckerinnen in Deutschland, einen Ausflug nach Cronenberg wert. Für die Meisterschülerin des Fortbildungszentrums der Handwerkskammer Köln „kein Ding“, schließlich biete Freund hochwertiges und zugleich traditionelles wie auch anwenderfreundliches Werkzeug, lobte die Fachfrau: „Freund ist seit 175 Jahren in Sachen Schiefer-Handwerkszeug top.“ Silke Brauckmann sicherte sich bei dem Handwerker-Markt natürlich auch das eine oder andere Schnäppchen – und auch so mancher weitere Besucher vom Fach oder auch Hobby-Handwerker pilgerte ebenso an den Freund-Stammsitz. „Schon direkt um 9 Uhr standen die ersten Besucher parat“, berichtete Andrea Siekmann. Sie hatte gemeinsam mit ihren Kolleginnen Jenna Bersau, Franziska Rath und Linnea Teschemacher sowie dem Kollegen Carsten Wirthgen und weiteren Mitarbeitern der Firma Freund und deren Tochter maurerfreund den Markt organisiert. Bei Grillwürstchen und Getränken lockten aber nicht nur Schnäppchen für Dachdecker, Bauklempner, Zimmerer und den Trockenbaumonteur. Der Handwerker-Markt des führenden Herstellers für Schiefer- und Ziegelbearbeitungswerkzeuge, der schon mit iF-Design-Awards ausgezeichnet wurde oder der das deutsche Team bei der Dachdecker-WM mit seinen Qualitätswerkzeugen ausstattete, bot auch ein Gewinnspiel – eine runde Sache also, die bestimmt eine Wiederholung finden wird, wie Andrea Siekmann zur CW versicherte. Mehr Infos zur Firma Freund gibt es online unter www.freund-cie.com.

Foto: (mko).

Pickfest lädt nach Vonkeln

Pfingsten naht – und damit auch das Vonkelner Pickfest. Am 8. und 9. Juni sind wieder gute Stimmung und natürlich viel altbergischer Sport garantiert.

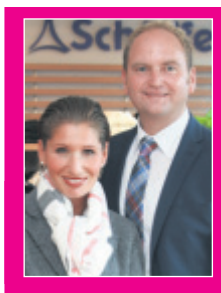
Die beiden Festtage beginnen am Samstag um 14 Uhr mit dem Königspicken, bei dem Jahr für Jahr der Pick-Weltmeister gesucht wird. Im Anschluss an den Wettstreit wird ab 19.30 Uhr mit der Cover-Rockband „Teelex“ gefeiert.

Weiter geht das Vonkelner Pickfest auf dem Vereinsgelände des Vereins „Grüne Eiche“ am Sonntag ab etwa 11.30 Uhr. Dann sind „Fragile Matt“ zu Gast und werden mit Irish Folk neben Guinness vom Fass und Whisky für irisches Lebensgefühl in Cronenberg sorgen. Natürlich gibt es auch die traditionellen „irren“ Reibekuchen, für das leibliche Wohl ist an beiden Pickfest-Tagen gesorgt.

SUDOKU

Lösung unter: www.cronenberger-woche.de

	9	1					6	
			2	3	9			
							3	4
		5				1		7
1	6	8						
		7	8	4				
			6	5	2			
8						3	7	
5		9				2		


Das Bekleidungs-Magazin
MODE & MARKEN zu OUTLET-PREISEN
Bei uns finden Sie seit über 30 Jahren aktuelle Damen-, Herren- und Outdoormode ganzjährig 30-40% unter der UVP der Markenhersteller.
70 kostenlose Parkplätze direkt vor der Tür.
Das Bekleidungs Magazin MODE & MARKEN zu OUTLET-PREISEN
Rauental 61-69 · W.-Oberbarmen
Telefon 02 02 - 60 55 87
www.bekleidungs-magazin.de
Montag/Mittwoch/Freitag
14.00 - 18.30 Uhr und
Samstag 9.00 - 13.00 Uhr

Heute hat das Herz unserer lieben Mutter aufgehört zu schlagen.

Edith Hoppe

*26.11. 1936 † 29.5. 2019

In tiefer Trauer

Familie Hoppe

Den genauen Beerdigungstermin entnehmen Sie bitte unserer Todesanzeige in der kommenden Ausgabe des Cronenberger Anzeigers.

Der Literat
Überraschen Sie Ihre Gäste bei Jubiläen, Familienfeiern, Firmenfesten und Events mit literarischen Weisheiten von:
Heinz Erhardt oder Curt Goetz
Matthias Müller - 42349 Wuppertal
m.mueller.f@online.de - ☎ 02 02 / 47 56 94

Wir haben vorgesorgt!

Unsere Patientenverfügung wurde von Experten gemacht!
Deutsche Stiftung Patientenschutz
Fordern Sie noch heute Ihre Infobroschüre an!
Informationen erhalten Sie gegen Einsendung von 5 Euro (bar oder in Briefmarken) an die Deutsche Stiftung Patientenschutz, Europaplatz 7, 44269 Dortmund oder unter
www.stiftung-patientenschutz.de

Impressum

Die „Cronenberger Woche“ erscheint wöchentlich freitags im Echo-Verlag. Die Verteilung erfolgt durch kostenlose Zustellung im Raum Cronenberg und der oberen Südstadt.

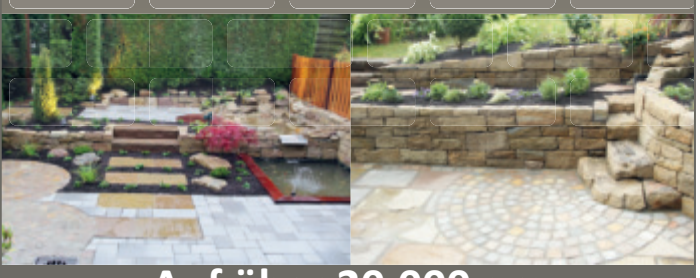
Vertrieb:
Echo Verlags-GmbH
Postfach 120 368, 42333 Wuppertal
Verlagsleitung:
Kemmannstr. 6, 42349 Wuppertal

Redaktion: ✆ 47 81 100
Anzeigen: ✆ 47 81 102
Faxnummer: 47 81 112

E-Mail:
info@cronenberger-woche.de
anzeige@cronenberger-woche.de
Internet:
www.cronenberger-woche.de
Herausgeber:
Oliver Grundhoff u. Meinhard Koke
Redaktion:
Oliver Grundhoff u. Meinhard Koke
Anzeigen u. -Vertrieb:
Sonja Bungart
Margret und Werner Grundhoff
Christine Koke
Anzeigen-Annahmeschluss:
immer mittwochs (17 Uhr)
vor dem Erscheinungstermin
Druck:
WAZ-Druckerei Essen,
Münchener Straße 60
45145 Essen
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 01.02.2010.

Sana-Klinikum Remscheid
Sana aktuell 2019 | Patientenseminare
Vorhofflimmern – eine heilbare Erkrankung?!
04. Juni 2019
ab 18.00 Uhr
Forum Ovale Klinikum
Burger Str. 211
Remscheid

Unser Programm
18.00 Uhr Begrüßung und kurze Einführung
Prof. Dr. med. Uwe Wiegand
18.05 Uhr Vorhofflimmern: Ursachen, Folgen und Behandlungsmöglichkeiten
Prof. Dr. med. Uwe Wiegand
18.45 Uhr Diskussion allgemeiner Fragen im Podium
Keine Anmeldung erforderlich!
Im Anschluss besteht die Gelegenheit zu einem persönlichen Gespräch mit dem Referenten. Für Erfrischungen ist gesorgt! Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!
www.sana-klinikum-remscheid.de

ES LEBE DER GARTEN!
Seit mehr als 20 Jahren ist das Team von den Natursteinbrüchen Bergisch Land ihr kompetenter Partner, wenn es um Natursteine für Haus und Garten geht. Das Sortiment reicht von Terrassenplatten, Palisaden, Randsteinen und Blockstufen über Trockenmauersteine und Bruchsteine bis zu Splitt und Kies. Auch Gabionen und dekorative Elemente wie Gartenbänke und Gartenmöbel, Granitfiguren, Vogeltränken, Pflanztröge und vieles mehr können die Kunden hier finden, ebenso Natursteinfliesen und Arbeitsplatten für den Innenbereich.

Auf über 20.000 qm
Natursteinhandel-Ausstellungsgarten
Naturstein aus eigenen Brüchen und aus aller Welt für Gewerbe und privat.
Natursteinbrüche Bergisch Land
Hahnenfurth 5 • 42327Wuppertal
Auf dem Gelände der Kalkwerke Oetelshofen
Fon (02058) 78 26 90 • www.natursteinbrüche.de
info@natursteinbrueche.de
Mo.–Fr. 07.00–17.30 Uhr, Sa .09.00–13.00 Uhr

Anwaltskanzlei
Klaus Müller
• Fachanwalt für Arbeitsrecht
• Mietrecht
• Wohneigentumsrecht
• Familienrecht
• Verkehrsunfallrecht und Ordnungswidrigkeiten
• Forderungseinzug
Hauptstr. 48
42349 W.-Cronenberg
Tel.: (0202) 47 30 57
Fax: (0202) 47 30 58
info@kanzlei-mueller-wuppertal.de
www.kanzlei-mueller-wuppertal.de

Ihr Schuster im Dorf:
MR. BAL
Hauptstr. 18
42349 W.-Cronenberg

FRIEDHOF ZU TEUER?
Die Alternative:
Flussbestattungen.de
Informationen und Kontakt unter:
www.flussbestattungen.de 02 02 - 66 08 33
Foto: © dieterundmarion / PIXELIO

Mini-Big-Band im „Kontor“

Cronenberg. Die unverwechselbare Stimme von Franziska Loos wird am Samstag, 8. Juni, bei der „Kultur im Kontor“ zu hören sein. Die 28-jährige studierte Jazzsängerin ist mit ihrer Band „loos.extended“ seit Frühjahr auf Tour und macht ab 19.30 Uhr an der Hauptstraße 88 Station. Inspiriert durch Jazz-Größen wie DeeDee Bridgewater und Dianne Reeves komponiert Franziska Loos Stücke, die die Zuhörenden mit einer Direktheit treffen, der man sich nur schwer entziehen kann.

Karten gibt es noch im Online-Vorverkauf unter der Adresse www.wuppertal-live.de/?289105.

Karten für Posaunenchor

Cronenberg. Die 1980er-Jahre stehen im Mittelpunkt des diesjährigen Sommerkonzerts des Sinfonischen Blasorchesters Posaunenchor Cronenberg. Erklingen werden am Sonntag, 23. Juni, in der Reformierten Kirche an der Solinger Straße 2 unter der Leitung von Holger Havermann viele Kulthits des Jahrzehnts – von „Sternenhimmel“ bis „The Bohemian Rhapsody“.

Das Posaunenchor-Konzert beginnt um 16 Uhr. Der Eintritt für die „80er KULT(tour)“ kostet 13 Euro (Schüler und Studenten 5 Euro) im Vorverkauf in der *CW*-Geschäftsstelle, Kemmannstraße 6.

Abstimmen für Hütterbusch

Wuppertal. Seit dieser Woche kann für Projekte bei der Sparda-SpendenWahl 2019 auf der Seite www.spardaspendenwahl.de abgestimmt werden. Aus dem CW-Land ist die Grundschule Hütterbusch mit ihrem Zirkusprojekt dabei – und das aktuell auch ziemlich weit vorne.

Gegenüber den Vorjahren gibt es 50 zusätzliche Gewinner, also insgesamt 200 Preisträger. Die Fördersumme ist 100.000 Euro höher als in den Vorjahren, wer seine Stimme bis zum 6. Juni abgibt, entscheidet also mit darüber, wie insgesamt 400.000 Euro an Preisgeldern zu verteilen sind.

Viele bunte Ferienangebote

Wuppertal. Bunt, kostengünstig und am Puls der Zeit sind auch im Jahr 2019 die Ferien- und Freizeit-Workshops des Wuppertaler Kulturrucksacks für junge Wuppertaler zwischen 10 und 14 Jahren. Ob die „Straßenjuwelen“, der Workshop „Der magische Spiegel“, das integrative Projekt „4 Elemente Hip-Hop“, das „Powerposter!“ und vieles weitere mehr – das komplette Ferienprogramm kann man sich unter kulturrucksack-wuppertal.de anschauen. Die Teilnahme an den Kursen ist kostenfrei. Lediglich für das Mittagessen wird eine Beteiligung von 25 Euro – ermäßigt nur 12,50 Euro – erhoben.

Gerhard Finckh Ein Abend von Nannen bis Rubens

Kurz nach seinem Ausscheiden war der bisherige Direktor des Von der Heydt-Museums Talkgast in der Gemeinde Küllenhahn.

Foto: (mko).

Dr. Martin Fleuß (li.) und Martin Probach bewiesen zum Auftakt ihrer Reihe mit Dr. Gerhard Finckh (re.) ein glückliche Hand.

Küllenhahn. Er war 13 Jahre lang Chef des Von der Heydt-Museums, 90 Ausstellungen unter seiner Regie zogen rund 1,8 Millionen Besucher an. Unter seiner Ägide gingen die Auszeichnungen „Beste Ausstellung des Jahres“ und „Bestes Museum“ an den Turmhof – Dr. Gerhard Finckhs 16 Jahre als Museumsdirektor in Wuppertal können sich sehen lassen.

Und davon lässt sich gewiss auch einiges erzählen, dachten sich Dr. Martin Fleuß und Martin Probach, als sie Dr. Gerhard Finckh als Auftakt-Gast der neuen Reihe „Portrait“ der Evangelischen Gemeinde Küllenhahn einluden. Richtig gedacht: Statt im kleineren Jugendheim musste die Premiere ins größere Gemeindehaus ausweichen – rund einhundert Zuhörer wollten den Abend mit dem gerade verabschiedeten Museumschef erleben.

Im Malen zu schlecht, für Geschichte der Kopf zu klein

Der Träger des französischen Ritterkreuzes der Künste und der Literatur präsentierte sich als ein charmanter Talk-Gast: Offen erzählte Gerhard Finckh zu seinem Werdegang, beantwortete locker die Fragen der Küllenhahner Talkmaster und stand launig auch zu Publikums-Fragen Antwort. Der gebürtige Bayer gab sich ganz unprätentiös – vielleicht auch ein Geheimnis der Finckhschen Erfolgszeit im Tal, auf jeden Fall der Grund für anderthalb kurzweilige Talk-Stunden.

Die Zuhörer erfuhren, dass der studierte Kulturhistoriker eigentlich Künstler werden wollte. Weil die Mitschüler allesamt besser malen konnten, legte er den Berufswunsch ad acta. Dann hatte es die Geschichte dem jungen Finckh angetan – weil die ihm nach eigenen Worten aber zu viel war und sein Kopf dafür zu klein, studierte er bayerische Geschichte und Kunstgeschichte – und promovierte schließlich zur „Münchner Bildhauerei der 20er Jahre“.

Henri Nannen nickte beim Bewerbunsggespräch ein

Nur wo nun einen Job finden? Es klang so, als hätte Finckh nicht den „großen Plan“ gehabt. In München gab’s nix, aber der Chef des Stadtmuseums hatte den Tipp: Die Kunsthalle in Emden suche einen Direktor. Und so ließ ein gewisser Henri Nannen ihn nach Hamburg einfliegen – der damalige „Stern“-Herausgeber war der Stifter des Museums.

Ein Riesenkerl sei er gewesen, ein „Womanizer“, berichtete Gerhard Finckh. Nachdem Nannen am Vorabend beim Hamburger Presseball lange gefeiert hatte, nickte er während des Bewerbungsgespräches auch mal ein, um dann am Ende Gerhard Finckh die Leitung seines Museums mit den Worten anzuvertrauen: „Ich glaube, die Chemie stimmt.“

Martin Fleuß und Martin Probach hakten nach: Wie die Zeit mit dem legendären „Stern“-Chef war, wollten sie wissen. Und so erfuhren die Küllenhahner, dass Henri Nannen sehr dominant gewesen sei, der eigentliche Ober-Direktor des Museums, und dass er ebenso wie sein Zuckerspiegel „wankelmütig“ war. Aber: „Nannen war ein Journalist alter Schule und sehr faszinierend – Emden war eine interessante Lehrzeit für mich.“

Der Abend an der Nesselbergstraße hielt noch viele weitere Bonbons bereit, so Kostproben aus Finckhs Zeit als Ausstellungsleiter im Essener Museum Folkwang, knappe Kassen lernte Gerhard Finckh schon durch die Leitung des Museums Morsbroich in Leverkusen kennen: Die Bayer-Bosse konnte er nicht für sein Museum begeistern, aber zum Beispiel einen damaligen Bank-Chef: Der war vom großformatigen Bild „Der Tiger“ von Gerhard Richter begeistert – Finckh stellte ihm das Millionen-Bild leihweise fürs Dienstzimmer zur Verfügung – und hatte so einen Sponsor für das Museum gewonnen.

Auch derart kreativ steigerte er die Besucheranzahl im Schloss Morsbroich von anfangs 5.000 auf schließlich 30.000 Kunstfreunde. Die hatte auch das Von der Heydt-Museum, als er hier 2006 den Direktor-Posten übernahm, allein seine Monet-Ausstellung 2009/10 zog schließlich rund 300.000 Interessierte an – der „Blockbuster“ in der bald 120-jährigen Geschichte des Hauses. Den Ruf an den Turmhof bezeichnete Gerhard Finckh als „ Traum“: „Als mich die Stadt fragte, habe ich mich wie im siebten Himmel gefühlt.“

Was hängt denn beim Ex-Museumschef über dem Sofa?

Der Küllenhahn-Abend entlockte dem 67-Jährigen auch, welches Bild er gerne einmal gezeigt hätte: „Krieg und Frieden“ von Peter Paul Rubens „irrsinnig gerne“ – die „National Gallery“ in London gab ihm jedoch „einen Korb…“ „Und was hängt bei Ihnen über dem Sofa?“, wollte eine Zuhörerin wissen: Kein Rubens, auch kein Monet, bekannte Gerhard Finckh, sondern „nichts Bedeutendes“, aber „Arbeiten von Leuten, die ich geschätzt habe“, schmücken die heimischen Finckh-Wände.

Zurück nach Bayern geht er nun übrigens nicht: So viele Museen, Theater und Opernhäuser vor der Haustür – Gerhard Finckh bleibt NRW treu: „Hier kann ich in Kultur schwimmen – und ich behalte auch Wuppertal im Auge“, versprach der 67-Jährige. Die Zuhörer hörten das sicherlich gerne – Finckh hatte sie mit seiner einnehmenden Art begeistert. Martin Fleuß brachte den eindrucksvollen Abend auf den Punkt: „Sie haben einhundert Besucher für das Von der Heydt-Museum gewonnen“…

„Wissenswertes“ zum Hospiz

Zur Premiere der Reihe „Wissenswertes“ der Evangelischen Kirchengemeinde Küllenhahn hat Dr. Martin Fleuß ein Thema aus der Nachbarschaft gewählt: das Bergische Kinderhospiz Burgholz. Mit Kerstin Wülfing wird am Freitag, 7. Juni, die Geschäftsführerin der Kinderhospiz-Stiftung und das „Gesicht“ des Hospizes in der Öffentlichkeit zu der Einrichtung an der Kaisereiche berichten und zugleich Einblicke geben, welche Herausforderungen zur Organisation und Finanzierung des Küllenhahner Hospizes zu bewältigen sind. Interessierte sind zu dem wissenswerten Abend ab 19.30 Uhr herzlich im Jugendheim an der Nesselbergstraße 12a willkommen. Der Eintritt ist frei.

ABUCURA
IHRE INDIVIDUELLE UND PROFESSIONELLE PFLEGE IST UNS WICHTIG!
Ihr ambulantes Pflegezentrum
Ihre individuelle und professionelle Pflege aus einer Hand

ABUCURA
Pflegezentrum GmbH
Hahnerberger Str. 137
42349 Wuppertal
Wir sind für Sie da!
Montag bis Freitag:
09:00 - 16:00 Uhr
Zusätzlich Donnerstag:
16:00-18:00 Uhr
Sowie flexible Termine nach tel. Vereinbarung
• Häusliche Krankenpflege
• Hauswirtschaftliche Versorgung
• Verhinderungspflege
• umfassende kostenlose Pflegeberatung
• und viele weitere Leistungen
0202 - 31 772 640
www.abucura-pflege.de

Das gefällt mir:
Die *CW* bei Facebook!
Täglich aktuelle Nachrichten aus Cronenberg und Umgebung
www.facebook.com/CronenbergerWoche

ELEKTRO TECHNIK
Sascha Schmitz Elektrotechnik-Meister
Telefon: (02 02) 74 75 76 71 • Fax: (02 02) 74 75 76 72
Unterkirchen 23 • 42349 Wuppertal-Cronenberg
info@elektriker-schmitz.de • www.elektriker-schmitz.de
• Planung/Beratung • E-Check
• Sicherheitstechnik • Beleuchtungstechnik
• Elektroinstallation • Gebäudesystemtechnik
• Datenvernetzung • Kundendienst
• Notdienst 01 73 / 5 10 44 20

Unser Rundum-Service für Sie:

Taxi-Zentrale Wuppertal
- Limousinen-, Kombi- und Großraumfahrzeuge
- Anschlusstaxi an Bus und Schwebebahn
- Anruf-Sammeltaxi
- Flughafenfahrten zum Sondertarif
- Gepäckservice
- Arzt-, Besorgungs- und Kurierfahrten
- Akzeptanz von EC- und Kreditkarten
Ihre Telefonnummer für Cronenberg: 47 9 46 46 !
Fax: 27 54 51 06 E-Mail: info@taxi-wuppertal.de www.taxi-wuppertal.de

AWG Küllenhahner Grundschüler belegten Platz 2 bei Papier-Sammelaktion

Insgesamt 293 Schulen und Kitas nahmen im vergangenen Jahr an der bereits seit 2008 von der Wuppertaler Abfallwirtschaftsgesellschaft (AWG) organisierten Papier-Sammelaktion teil. Keine Einrichtung geht dabei leer aus und erhält eine Belohnung von 150 Euro sowie einen freien Zoo-Eintritt oder die AWG-Hüpfburg für einen Tag. Fünf Einrichtungen konnten sich zudem über einen höheren Geldbetrag freuen: Der Hauptpreis von je 2.000 Euro ging an die Kita Rödiger Straße und die Katholische Grundschule Windthorststraße. Über den zweiten Preis von je 1.000 Euro freuten sichdie Tageseinrichtung für Kinder Flensburger Straße und die Gemeinschaftsgrundschule Küllenhahn.

Unfallflucht im Möschenborn

Ein abgestellter Hyundai i40 wurde vermutlich am späten Montagnachmittag im Bereich des Hauses Möschenborn 28 beschädigt. Als der Fahrer (33) zu seinem Firmenfahrzeug zurückkehrte, stellte er Dellen und Kratzer an der Rückseite seines Pkw fest – den Schaden schätzt die Polizei auf circa 2.000 Euro.

Der Hyundai war zwischen 17.45 und 18.05 Uhr im Möschenborn geparkt. Hinweise zu der Unfallflucht sind an die Polizei unter den Relefonnummern 247 13 90 (Cronenberg) oder 284-0 (Präsidium) erbeten.

Poschen & Giebel
seit 1919
Rohr- & Kanalreinigung | Kanal TV | Entsorgung
www.poschen-giebel.de
WUPPERTAL (0202) 25 00 25*
*kostenlose Anrufweiterleitung zum Firmensitz in Haan

Sie suchen Räumlichkeiten für Ihre Festivität?
Cronenberger Festsaal
Für jeden Anlass das Richtige. Auf Wunsch mit Komplett-Service
Nähere INFOS unter
47 53 42
www.cronenberger-festsaal.de

Seilbahn-„Nein“ Chefs von Stadtwerke und Uni-Sozialwerk sind enttäuscht

Wuppertal. Mit seinem Bedauern zu dem Seilbahn-„Nein“ hielt WSW-mobil-Geschäftsführer Ulrich Jaeger in seiner Stellungnahme nicht hinterm Berg – die WSW seien nach wie vor von der Seilbahn-Idee überzeugt. Die Seilbahn wäre ein umweltfreundliches und attraktiveres ÖPNV-Angebot gewesen – „das geht aber nur mit Unterstützung der Bürgerschaft“, würdigte Jaeger die breite Diskussion in der Bevölkerung oder auch den Einsatz der Befürworter.

Und auch das Engagement der Kritiker lobte der WSW-Geschäftsführer: „Die Initiative Seilbahnfreies Wuppertal hat mit großem Engagement für ihre Ziele gekämpft.“

Fritz Berger, der Geschäftsführer des Hochschul-Sozialwerks Wuppertal (HSW), äußerte sich derweil „sehr enttäuscht“: „Aus meiner Sicht hat der Rat der Stadt eine große Chance vertan“, kritisiert der HSW-Chef, dass überhaupt eine Bürgerbefragung durchgeführt wurde. Eine Bürgerbefragung sei dann geeignet, wenn die gestellte Frage wenigstens die Mehrzahl der Bürger betreffen würde.

HSW-Chef: „Was ist dem Rat das Wohlergehen der Uni wert?“

Bei der Seilbahn-Befragung aber, so Fritz Berger, sei die Mehrzahl gar nicht betroffen gewesen. Und auf der anderen Seite habe mit Tausenden Studierenden und Beschäftigten der Uni ein großer Teil der potenziellen Seilbahn-Nutzer nicht abstimmen dürfen. Er sei zuvor sicher gewesen, dass sich Wuppertal die Chance zu einem Projekt mit so vielen Vorteilen für die Universität nicht entgehen lassen würde.

Nun aber, so HSW-Chef Berger abschließend in seiner Stellungnahme, „frage ich mich, was der (neuen) Mehrheit im Stadtrat das Wohlergehen der Universität wirklich wert ist“.

STIMMEN ZUR Seilbahn-Befragung

CDU Wuppertal

Als „Beleg für die Lebendigkeit der kommunalen Demokratie“ in Wuppertal wertet der neue CDU-Vorsitzende Matthias Nocke die hohe Beteiligung: „Niemand hätte erwartet, dass die Beteiligung über der der letzten Oberbürgermeisterwahl liegen würde.“ Nocke kündigt an, dass die CDU-Fraktion im Rat der Stadt das Ergebnis „nachvollziehen“ werde.

SPD Wuppertal

„Selbstverständlich respektieren wir das ‚Nein‘“, stellt die SPD klar. Für Vorsitzenden Servet Köksal war der Ausgang der Befragung keine wirkliche Überraschung: „Bisher wurde bei keinem Infrastrukturprojekt dieser Größenordnung in NRW bei einer Bügerbefragung oder einem Bürgerentscheid für das Projekt votiert.“

Grüne Wuppertal

Die Grünen-Fraktion, die im sogenannten „Kernbündnis“ im Rat gemeinsam mit der CDU die Bürgerbefragung angestoßen hatte, sieht „keine Möglichkeit zur Weiterführung“ der Seilbahn-Pläne. „Es war richtig, die Bürgerbeteiligung durchzuführen“, befindet Fraktionschefin Anja Liebert. Aber: Das Seilbahn-„Nein“ bedeute auch, dass die Fördermittel nun in andere Städte flössen, wohingegen die Verkehrsprobleme zur Uni blieben.

Pro Seilbahn e.V.

Auch Vereinsvorsitzender Peter Vorsteher hatte mit einem Seilbahn-„Nein“ gerechnet: „Alle großen Verkehrsprojekte in NRW wurden bei Abstimmungen abgelehnt.“ Vorsteher bedauert das „Nein“, „aber immerhin haben wir über 51.000 Stimmen hinter uns gebracht“. Nun müsse man alternative Lösungen zur Uni-Anbindung entwickeln – „die Studenten haben dieselben Nutzer-Rechte wie alle anderen Ticket-Inhaber.“

AGAPLESION BETHESDA KRANKENHAUS WUPPERTAL
Hainstr. 35, 42109 Wuppertal
Infos: T (0202) 2 90 - 0
www.bethesda-wuppertal.de

1. Bergischer Hirntumortag
Moderne Therapien bei Hirntumoren aus neurochirurgischer und strahlentherapeutischer Sicht

Spezialisten für den Hirntumor informieren

Priv.-Doz. Dr. med. Carla Jung
Chefärztin der Klinik für Neurochirurgie AGAPLESION BETHESDA KRANKENHAUS

Priv.-Doz. Dr. med. Daniel Habermehl
Leitender und Methodenverantwortlicher Arzt Strahlentherapie
radprax

Spitzentechnologie hautnah
Besucher können mit Hilfe eines OP-Mikroskops und Neuronavigation an einem Modell eine Hirn-OP simulieren.

Diagnose „Hirntumor“
Betroffene der SHG „Frauen und Männer nach Krebs“ berichten über ihr Leben mit der Erkrankung.

Donnerstag, 06. Juni 2019 17:00 Uhr

Oldtimer-Treffen

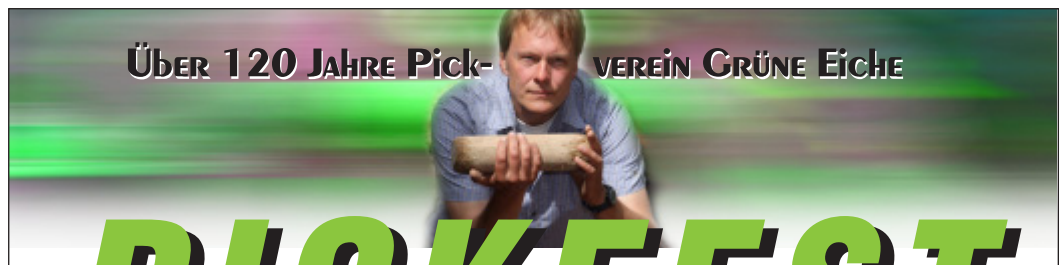
Autos
Trecker
Motorräder

Pfingst-Sonntag, 9.6.
ab 10.00 Uhr
auf dem Gelände der Bergischen Schützengilde,
Kohlfurther Brücke 79, 42349 Wuppertal

Gäste sind herzlich eingeladen, auf einen Kaffee oder auch ein Bier vorbeizukommen.
Es erwarten Sie auch einige Spezialitäten vom Grill und viel Musik mit DJ Devine.

Und natürlich sind auch alle Oldtimerfans mit ihren alten Schätzchen gerne willkommen.

Über 120 Jahre Pick- verein Grüne Eiche



PICKFEST in Vonkeln

PICKVEREIN GRÜNE EICHE E.V. GEGRÜNDET 1894

Es ist wieder soweit. Die Tage werden immer länger und die Nächte heißer - Pickfest ist angesagt!
125 Jahre Pickverein GRÜNE EICHE in Vonkeln

Samstag, 8. Juni 2019
ab 14.00 Uhr **Königspicken**,

ab ca.19.30 Uhr LIVE MUSIK Party und Kulthits mit der **Wuppertaler Cover-Rock Band TEELEX.** Das mehrstündige Bühnenprogramm reicht von Bryan Adams über Nightwish bis hin zu ZZ Top

Sonntag, 9. Juni 2019
ab ca. 11.30 Uhr ist Zeit für **Fragile Matt** - Irish Folk ... on your doorstep!
Mehrstimmiger Gesang umrahmt von fetzigen irischen und schottischen Tunes.
Die Band **Fragile Matt**, gegründet in Doolin, Irland, in 2008 von dem Iren David Hutchinson, ist mit ihrer Musik in Deutschland, Holland und Irland und auf der Pickbahn unterwegs.
Guinness vom Fass und Whisky und wie immer natürlich vollkommen “irre” Reibekuchen! Für unsere kleinen Gäste steht eine Hüpfburg zur Verfügung. Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen nach langer Tradition der Pickfeste bestens gesorgt.

www.pickverein.de

MÖBEL? WELTEKE!
inhabergeführt · rummelfrei · handwerklich begleitet · hochwertig

Möbelhaus WELTEKE
Das richtig gute Möbelhaus in Wuppertal-Langerfeld direkt an der B7
ggüb. Container-Bahnhof · Telefon 0202 260 86 33 · www.welteke.de

Literatur auf dem CronenBerg Aus dem Leben des Hermann Schulz

Cronenberg. Nachdem Jürgen Kasten im November 2018 bei der „Literatur auf dem CronenBerg“ nicht ganz ernst zu nehmende Kurzgeschichten vom Verlassen, Zurückblicken und Loslassen, also über das Leben wie es ist, vorlas, schaute zur 29. Buchvorstellung im März der bekannte Wuppertaler Autor Hermann Schulz wieder bei Foto-Media Hensel vorbei.

Immerhin hat der ehemalige Verleger in 21 Jahren 27 Bücher geschrieben und arbeitet momentan an zwei Werken gleichzeitig. Der heute 80-Jährige ist in Ostafrika geboren und am Niederrhein aufgewachsen. Viele Geschichten und Bücher kreisen bei diesem außergewöhnlichen Weltenbummler um Afrika und ferne Länder.

Wie immer lauschten viele Literaturfreunde und auch Gastgeberfamilie Hensel gebannt, als der preisgekrönte Autor in Kurzgeschichten aus seiner Kindheit, Jugend und ebenso Abenteuern des Erwachsenen schwelgte. Autobiografisch – unter dem Namen „Freddy“ („Ich weiß nicht warum“) – und humorvoll, erfuhren die Zuhörer zunächst von Schulz als Einjährigem und von Bruder Paul, fünf Jahre älter. Im Anschluss kamen Geschichten über die Zeit vor dem Krieg zu Gehör. Dann erzählte Schulz von dem einsamen „Freddy“, denn der Autor wuchs ohne Vater auf. Als Zwölfjähriger lernte er ein Mädchen kennen („Ich war ein Spießer“), zum Abschluss folgte eine Geschichte aus dem Buch „Sonnennebel“, erschienen im Jahr 2000. Hier machte der junge Hermann Schulz seine ersten Geschäfte mit einem Schuster, dem er Schuhe brachte und dafür Prozente bekam. Aber auch im Bergwerk hat der Autor als junger Mann gearbeitet und entging einmal nur knapp dem Tod. Doch irgendwann hatte er genug Geld zusammen, um schließlich die Welt zu bereisen, Menschen kennen zu lernen und Geschichten aus dem Orient sowie aus Afrika mitzubringen und sie aufzuschreiben.

Hermann Schulz bekam inzwischen von der Bergischen Universität Wuppertal (BUW) sogar den Ehrendoktor-Titel verliehen. Die Bücher des ehemaligen Verlegers wurden zudem in viele Sprachen übersetzt und vielfach ausgezeichnet. Es war also wieder ein kurzweiliges Ereignis der Extraklasse, begleitet vom Applaus der Zuhörer. Cronenberg freut sich schon, wenn Schulz zum vierten Mal kommt und seine neuen Bücher mit vielen humorigen und unterhaltsamen Geschichten vorstellt…

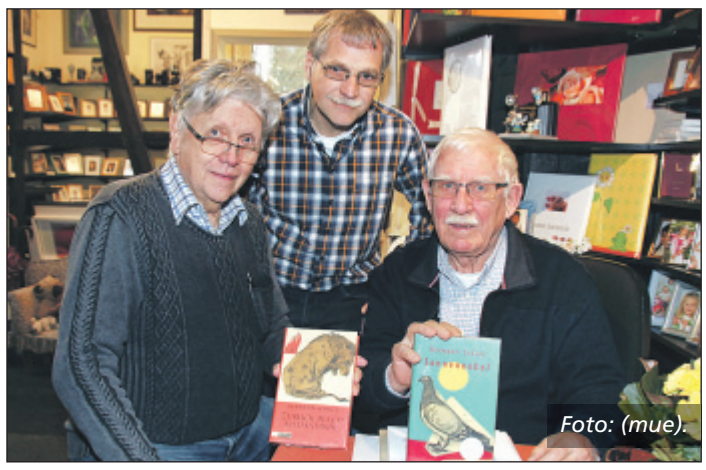


Foto: (mue).

Autor Hermann Schulz (re.) mit den „Literatur auf dem CronenBerg“-Gastgebern Gerd und Olaf Hensel (v.li.).

Nächste Lesung am 1. Juni

Zur nächsten „Literatur auf dem CronenBerg“ am Samstag, 1. Juni, kommt ebenfalls zum wiederholten Mal Dorothea Müller vorbei. Sie ist davon überzeugt, dass das Leben die besten Geschichten erzählt. Die Autorin erzählt von verschiedenen Erlebnissen und Begegnungen. Auch die nächste Ausgabe findet wie immer um 17 Uhr bei Foto-Media Hensel an der Hauptstraße 1 in der Ortsmitte statt. Der Eintritt ist natürlich frei.

Am 6. Juni Hirntumor-Tag im Bethesda

Wuppertal. Die Diagnose „Hirntumor“ kann jeden treffen und sie ist mit vielen Ängsten verbunden: Allein in Deutschland erkranken laut der Deutschen Hirntumorhilfe jährlich mehr als 8.000 Menschen an einem primären gut- oder bösartigen Hirntumor. Bei etwa zehn Prozent aller Krebsarten können zudem symptomatische Absiedlungen im Gehirn, sogenannte Gehirnmetastasen auftreten.

Der Diagnose Hirntumor „den Schrecken nehmen“, das ist auch das Anliegen des 1. Bergischen Hirntumortages am 6. Juni im Agaplesion Bethesda-Krankenhaus, „denn Hirntumore sind heute in den meisten Fällen sehr gut behandelbar“, sagt Privat-Dozentin Dr. Carla Jung, Chefärztin der Klinik für Neurochirurgie.

Der Hirntumor-Tag beginnt an der Hainstraße 35 um 17 Uhr, der Eintritt ist kostenlos. Interessierte sind herzlich willkommen.

Ski-Club Cronenberg Zur Freizeit in der Schweiz

Foto: privat

Zum 18. Mal gastierte der Ski-Club Cronenberg (SCC) in diesem Jahr in Sass Grund, um das Ostertraining in Saas Fee zu absolvieren. Wieder waren mehr als 70 Ski- und Snowboardfahrer aus dem CW-Land dabei, um die Pisten in der Schweiz unsicher zu machen. Bei herrlichstem Wetter und trotz des späten Zeitpunktes besten Schneeverhältnissen genossen die – heuer auch vielen jungen – SCC-Mitglieder das Skifahren. Erfreulicherweise gab es keine Ausfälle, alle SCCler kamen gesund nach Wuppertal zurück.

WAS WANN WO „em Dorpe“

NaturFreunde Cronenberg

Liederabend „deluxe“

Zu einem musikalischen Abend laden die NaturFreunde Cronenberg am heutigen Freitag ein. Der „Liederabend deluxe“ mit viel Gesang beginnt um 19 Uhr am Greuel 27 – bei schönem Wetter geht es vielleicht sogar raus ans Lagerfeuer...

Hartmannufer

Dörperin liest an der Wupper

Die Wupper als Stadtfluss will der Verein „Neue Ufer“ mit besonderen Aktionen in den Fokus rücken. So wird am morgigen Samstag ab 19 Uhr die Cronenbergerin Katja Hausmann auf der Landgerichtsinsel am Hartmannufer in Elberfeld Märchen zu Gehör bringen. Der Eintritt zur etwa anderthalbstündigen Wupper-Lesung ist frei, musikalische Intermezzi werden auch erklingen.

Wuppertaler Tafel

Aus über 15.000 Büchern...

..., die von Hand gesäubert wurden, können sich Leseratten an diesem Sonntag wieder Schmöker für die nahende Urlaubszeit aussuchen. Der Büchermarkt der Wuppertaler Tafel beginnt am Rauer Werth 18 in Barmen um 9 Uhr und dauert bis 17 Uhr. Parkplätze sind vorhanden.

Ev. Gemeinde Cronenberg

Anmelden für Konfi-Jubiläen

Mit einem großen Festgottesdienst sollen am 30. Juni in der Reformierten Kirche an der Solinger Straße 2 die Jubiläen der Konfirmanden der Evangelischen Kirchengemeinde Cronenberg aus den Jahren 1969, 1959, 1954 und 1949 gefeiert werden. Wer als Jubilar teilnehmen möchte oder aktuelle Adressen ehemaliger Konfirmanden hat, der kann sich an das Gemeindebüro an der Hauptstraße 38 wenden unter der Telefonnummer 2 47 14 10.

Kneipp-Verein Wuppertal

Yoga-Relax-„Workout“

Einen Yoga-Relax-Kurs bietet der Wuppertaler Kneipp-Verein bis zum 9. Juli im HeldenSAAL der Hahnerberg-Apotheke an. Dienstags von 20.30 bis 21.30 Uhr wird mit der Entspannungstrainerin Birgit Plömacher regeneriert. Wer sich für den Kurs oder eine Schnupperstunde interessiert, kann sich an Kneipp-Vorsitzende Renate Mankel wenden unter Telefon 01 52 / 53 32 88 18. Der Kurs kostet mit insgesamt sechs Einheiten 69 Euro pro Person.

LaminatDEPOT

Vorführungen zu Hartböden

An jedem ersten Samstag im Monat, so natürlich auch am morgigen 1. Juni – finden in allen Filialen von „LaminatDEPOT“ in der Zeit von 10 bis 13 Uhr Verlege-Vorführungen mit Bodenexperten statt. Weitere Infos gibt es im Internet unter der Adresse www.laminatdepot.de.

Kulturschmiede

Dörrie-Buch am Dienstagabend

Etwas Lustiges, Fröhliches wünschte der Literaturkreis in der Cronenberger „Kulturschmiede“ zu lesen. Am kommenden Dienstag, 4. Juli, beschäftigt man sich daher An der Hütte 3 mit dem Roman „Was machen wir jetzt?“ von Regisseurin Doris Dörrie. Wie an jedem ersten Dienstag im Monat geht es um 19 Uhr los.

Schloss Grünewald

Deko-Tipps bei „GartenLeben“

Noch bis einschließlich Sonntag hat das „GartenLeben“ auf Schloss Grünewald in Solingen-Gräfrath – direkt an der Grenze zu Vohwinkel – geöffnet. Am heutigen Freitag von 12 bis 18 Uhr sowie am Wochenende von 10 bis 18 Uhr werden über 130 Aussteller Pflanzen, Kräuter, Kunst, Wohnaccessoires, ausgefallene Gartenmöbel und vieles mehr mitbringen. Der Eintritt kostet 12 Euro an der Tageskasse, Kinder bis 16 Jahre kommen kostenlos rein.

Sana-Klinikum Remscheid

Infos zum Vorhoffflimmern

„Vorhofflimmern – eine heilbare Erkrankung?“ ist das Motto eines weiteren Patientenseminars des Sana-Klinikums Remscheid an der Burger Straße 211 am Dienstagabend, 4. Juni, um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei. Infos gibt es im Internet unter der Adresse sana-klinikum-remscheid.de.

Händeler Str. 49
42349 Wuppertal
0202 47 32 43
Dachdecker- u. Zimmerer Meisterbetrieb
Dachfenster-Systeme in unserer Ausstellung
Fassadenbekleidung
Flachdachtechnik
Wartung- u. Reparatur
Wärmedämmung

WWW.MAGERDACH.DE

Telefon 472264
info@gelbrich-garten.de
Gärten für alle Sinne
GELBRICH Gartengestaltung

Jochen Geldmacher Bauunternehmen
Meisterbetrieb seit über 25 Jahren
• Neubau • Umbau • Sanierung
• Wärmeverbundsystem • Reparaturarbeiten
• Energieberatung • Gebäude-Check Energie
Teschensudberg 43 • 42349 Wuppertal
Tel.: 47 43 38 • Fax: 47 81 339

Huber Tiernahrung
Lieferservice ab 25,- Euro Wuppertal - Remscheid - Solingen - Haan - Hilden - Erkrath Mettmann - Wülfrath
Frischfleisch für Hund und Katze
Nass-, Trockenfutter & Kauartikel
Meisterbetrieb seit 1969
Potshauser Str. 12 • 42651 Solingen
Telefonisch erreichen Sie uns unter (02 12) 64 59 53 85
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.30 - 18.30 Uhr • Sa.: 9.30 - 13.00 Uhr
www.huber-tiernahrung.de

Ihr Pflegeversorgungszentrum
Alle Pflegeleistungen aus einer Hand:
Sachverständigenbüro für Pflege
ABC Pflege Versorgungs Zentrum

Wir sind für Sie da: Mo - Fr 9.00 - 13.00 und Mo, Di, Do von 14.00 - 16.30 Uhr, sowie nach Vereinbarung
Hauptstraße 81
42349 Wuppertal
Telefon: 02 02 / 47 86 50
• Häusliche Krankenpflege
• Pflegewohngemeinschaften
• Sachverständigenbüro - Gutachten zur Pflegeeinstufung
• Kostenlose Pflegeberatung

„Frei sein zu wollen heißt auch zu wollen, dass die anderen frei sind.“
Simone de Beauvoir (1908-1986) franz. Schriftstellerin

Notdienste:

(Beginn und Ende jeweils 9.00 Uhr)

Sa.	01.06.	Apotheke am Kaiserplatz, Kaiserstr. 4, Vohwinkel	✆ 2 73 12 00
So.	02.06.	Sonnen-Apotheke, Elberfelder Str. 11, Remscheid	✆ (02191) 92 78 67
Mo.	03.06.	Sonnen-Apotheke, Ascheweg 16, Ronsdorf	✆ 46 00 001
Di.	04.06.	Amboss-Apotheke, Hauptstr. 53, Cronenberg	✆ 47 41 41
Mi.	05.06.	Heilkräuter-Apotheke, Kaiserstr. 95, Vohwinkel	✆ 78 02 77
Do.	06.06.	Hirsch-Apotheke, Marktstr. 22, Ronsdorf	✆ 46 49 35
Fr.	07.06.	Adler-Apotheke, Kirchstr. 1, Elberfeld	✆ 45 04 53

Ärztlicher Notdienst: 116 117
Zahnärztlicher Notdienst: 0180/5 98 67 00
Tierärztlicher Notdienst: 7 99 94 90

Mini-Löwen bei Heim-DM

Nach dem Gewinn des DRIV-Pokals durch die „großen“ RSC-Löwen wird es am Wochenende spannend für die Jüngsten der RSC-Familie: Am 1. und 2. Juni findet die Deutsche U9-Meisterschaft im Rollhockey in der Alfred-Henckels-Halle statt.

Neben dem Gastgeber und Titelverteidiger RSC Cronenberg kommen dazu der RSC Gera, die IGR Remscheid, der RHC Recklinghausen, der TuS Düsseldorf Nord und der Hülser SV aus Krefeld an die Ringstraße.

Die Mini-Löwinnen und -Löwen freuen sich über zahlreiche Zuschauer und Fans, für das leibliche Wohl wird in Form von selbstgebackenem Kuchen und Waffeln sowie leckeren „Hallen-Frikadellen“ bestens gesorgt sein.

Auf zum Freudenberg CSC braucht einen Punkt zur Oberliga-Rückkehr

Der Cronenberger SC (CSC) wird seinen möglichen Oberliga-Aufstieg nicht daheim feiern können, sondern auswärts: Das letzte Saisonspiel in der Landesliga-Gruppe 1 werden die Grün-Weißen am kommenden Sonntag nämlich nicht an der heimischen Hauptstraße, sondern auf der Bezirkssportanlage am Freudenberg austragen.

Grund für die Verlegung des Saison-Finales ist wie berichtet das traditionelle Rötzel-Turnier des CSC, das einen Anstoß auf dem Heimplatz des Sportclubs um 15 Uhr unmöglich macht. Ursprünglich wollten die Cronenberger daher ihre Partie auf 17 Uhr verlegen. Das klappt jedoch nicht, weil die Entscheidungen um den Auf- und Abstieg in der CSC-Gruppe noch nicht alle gefallen sind.

Während der TVD Velbert die Meisterschaft mittlerweile klar gemacht hat, ist das Rennen um den Aufstiegsplatz 2 noch nicht ganz entschieden: Nachdem der 1. FC Mönchengladbach am letzten Wochenende einen Dreier einfuhr, können die Niederrheiner als Dritter den CSC noch von Platz 2 verdrängen. Bei zwei Punkten Vorsprung und einem komfortabel besseren Torverhältnis reicht dem CSC aber im letzten Saisonspiel gegen den TSV Meerbusch II bereits ein Unentschieden, um die Oberliga-Rückkehr einzutüten.

Die Partie gegen Meerbusch ist der zweite Grund, warum das letzte CSC-Spiel nicht um 17 Uhr an der Hauptstraße angepfiffen werden kann. Meerbusch gewann zwar am Sonntag bei Teutonia St. Tönis und kletterte damit auf den Tabellenplatz 12. Allerdings hat der letzte CSC-Gast nur zwei Punkte Vorsprung auf den Abstiegsplatz 15 – das Cronenberger „Endspiel“ hat also für Auf- und Abstieg Bedeutung, sodass ein späterer Anstoß nicht in Frage kommt, um eine Wettbewerbsverzerrung auszuschließen.

Der CSC hofft natürlich, dass seine Fans zahlreich zum Freudenberg kommen, um nach Abpfiff den Oberliga-Aufstieg kräftig mitzufeiern. Der Anstoß auf dem Heimplatz des Südhöhen-Nachbarn Germania erfolgt um 15 Uhr.

BAUM + GARTENSERVICE
Wir helfen Ihnen, sorgfältig und preiswert, Ihren Garten wieder „Fit“ zu machen.
• Garten- sowie Rasenpflege
• Baum- und Strauchschnitt
• Baumfällarbeiten
• Sämtliche Steinarbeiten im Bereich des Gartenbaus
• Zäune errichten ... usw.
Kaminholz-Lieferung
Rufen Sie uns an: Wir kommen und beraten unverbindlich.
Cronenberger Gartendienst Artur Schneider
Tel.: 02 02 / 40 06 86 • Mobil: 0176/44 40 06 86

Das gefällt mir: Folgen Sie der CW auf Facebook!
www.facebook.com/CronenbergerWoche

Marko Patzold
Meisterbetrieb
Unterkirchen 23
GAS • HEIZUNG • SANITÄR • ÖLFEUERUNG
WWW.MEISTER-PATZOLD.DE 0202 · 870 47 527

RSC Löwen machen IGR zu „Vizekusen“

Nach einem 5:5 in der Henckels-Halle gewannen die RSC-Löwen das zweite DRIV-Pokalfinale in Remscheid mit 5:4.

Damit hatte nun wirklich keiner gerechnet: Eine Riesenüberraschung gelang den Rollhockey-Herren des RSC Cronenberg am vergangenen Wochenende. Nach zwei packenden Endspielen gegen den bergischen Rivalen IGR Remscheid konnten die Löwen erstmals seit 2015 wieder den DRIV-Pokal gewinnen.

Im ersten Finalspiel am Samstag trennten sich beide Teams in der vollbesetzten Alfred-Henckels-Halle 5:5 unentschieden. Sowohl der RSC wie auch die IGR hatten ihre Fangruppen mobilisieren können, von denen die Mannschaften jeweils lautstark unterstützt wurden. Die RSC-Löwen erwischten den besseren Start und gingen durch Sebastian Rath und Jordi Molet mit 2:0 in Führung. Nach einer blauen Karte für Otto Platz gelang der IGR der Anschlusstreffer. Lucas Seidler erzielte wenig später mit einer Einzelleistung das 3:1. Die Schlussphase der ersten Halbzeit ging dann aber an die Gäste, die durch Joshua Dutt sowie durch Alexander Ober zum 3:3-Pausenstand kamen.

Zusammen mit den Fans feierten die RSC-Löwen den ersten Pokalsieg seit vier Jahren in der Sporthalle Hackenberg in Lennep.

Viele Cronenberger unterstützten die Löwen in Lennep

Nach der Halbzeit ging Remscheid durch Bundesliga-Torschützenkönig Yannick Peinke zum ersten Mal in Führung. Doch Otto Platz schaffte mit einem knallharten Schuss den Ausgleich zum 4:4. Das 15. Teamfoul des RSC verhalf Remscheid durch den verwandelten Direkten zur erneuten Führung. In der Schlussphase der Begegnung erzielte Jung-Nationalspieler Max Thiel den verdienten Ausgleich zum 5:5-Endstand. Alles war noch offen, die Entscheidung sollte am Sonntag im Sportzentrum Hackenberg fallen.

In Lennep waren ebenfalls viele Cronenberger Fans mit von der Partie und sahen über fast die gesamten 50 Minuten ein temporeiches, spannendes Spiel beider Mannschaften. Den glücklicheren Start hatte allerdings wieder der RSC, der durch Jordi Molet nach 21 Minuten in Führung gehen konnte. Noch vor der Pause erzielte IGR-Kapitän Yannick Peinke allerdings den 1:1-Ausgleich.

Zwei Minuten nach Wiederanpfiff war erneut Leit-Löwe Molet zur Stelle, der nach der zweiten Blauen Karte für die Remscheider das Überzahlspiel ausnutzen konnte. Kaum waren die Gastgeber aber wieder vollzählig, fiel im Gegenzug das 2:2. Zehn Minuten sollte es nun bis zum nächsten Treffer dauern: Kay Hövelmann setzte sich gegen die IGR-Abwehr durch und traf zum 3:2. Der Jubel unter den RSC-Fans war riesig, allerdings glichen die Remscheider postwendend durch Daniel Strieder wieder aus. Ein verrücktes Spiel.

In der 41. Spielminute passte dann RSC-Spielertrainer Jordi Molet auf Aaron Börkei, der zum 4:3 einnetzte. Diesem Treffer hatten die Remscheider nichts entgegenzusetzen, sodass Börkei nur eine Minute später nach einer guten Vorarbeit von Lucas Seidler sogar auf 5:3 erhöhen konnte. Nun drückten die Remscheider, nahmen Torwart Jonas Landenohl zugunsten eines weiteren Feldspielers heraus – mehr als der 5:4-Anschlusstreffer durch Yannick Peinke sollte aber nicht mehr herausspringen. Auch wenn es kurz vor dem Schlusspfiff noch einmal hektisch wurde, als Jordi Molet seinen Gegenspieler Julian Peinke mit dem Schläger am Knie traf und ebenso wie IGR-Kapitän Yannick Peinke mit Rot vom Feld musste.

Der Jubel kannte am Ende aber keine Grenzen mehr, ein Großteil der in die Nachbarstadt mitgereisten RSC-Fans stürmten die Rollhockey-Bahn, um mit den Pokalsiegern zu feiern. Zurück im Dorf gab es die obligatorische Runde durch die Ortsmitte, bevor bis in die Nacht in der Alfred-Henckels-Halle der erste Titelgewinn seit vier Jahren begossen wurde.

Bittere Randnotiz für die IGR Remscheid: Die bergischen Rivalen des RSC standen in dieser Saison in allen Meisterschafts- wie auch Pokalfinals der Damen und Herren und verloren alle vier. Damit konnten sie sogar „Vizekusen“ im Fußball toppen...

Eine Galerie mit vielen Fotos vom zweiten Pokalfinale gibt es unter cronenberger-woche.de!

RSC-Löwen, DRIV-Pokalsieger 2019: Fynn Hilbertz, Leon Geisler – Marco Bernadowitz, Kay Hövelmann, Jordi Molet, Max Thiel, Otto Platz, Sebastian Rath, Lucas Seidler, Niko Morovic, Aaron Börkei.

Investieren statt frieren!
Wärmedämmung spart richtig Geld!
Jetzt staatliche Förderung nutzen –
Ihre Wärmedämmung zahlt sich selbst:
• KfW Darlehen ab 1,0 % Zinssatz
• KfW Tilgungszuschuss bis 12,5 %
• Absetzbarkeit Handwerkerrechnungen bis 1.200 €
Wir sind Qualitätspartner von Sto.
TESCHE Malerbetrieb
Malerbetrieb Tesche GmbH & Co. KG
Kampstraße 14
42349 Wuppertal
Telefon 0202 473979
info@maler-tesche.de
www.maler-tesche.de

Glaserei Biermann
Ihr Glasermeister in Cronenberg
Ausführung sämtlicher Glaserarbeiten
Außerdem finden Sie bei uns unter anderem:
• Fenster • Türen • Spiegel
• Duschabtrennungen • Rollladen
• Einbruchsschutz
Cronenfelder Str. 23 • Tel.: 40 14 77
(Termine nach Vereinbarung)

RSC Hochkaräter-Turnier an den Pfingst-Tagen

Gemeinsam mit dem Verein „Sportstadt Wuppertal“ veranstaltet der RSC Cronenberg vom 7. bis 9. Juni ein sportliches Highlight in Cronenberg: Zu einem internationalen Rollhockey-Turnier kommen anlässlich des 65-jährigen Vereinsjubiläums des Dörper Traditionsklubs die Nationalmannschaften von Katalonien, Frankreich und Deutschland in die Alfred-Henckels-Halle.

Das Starterfeld des Pfingstturnieres an der Ringstraße werden die bergischen Rivalen der IGR Remscheid und Gastgeber RSC Cronenberg komplettieren.

Seit 80 Jahren Ihr Partner für Neubau und Reparaturen
STÖRTE
GmbH & Co. KG
Bauunternehmung
Am Heynenberg 26 · Tel. 46 47 06 · www.stoerte-bau.de

SPORT-TERMINE
Cronenberger Sport

Samstag, 01.06.2019, 14.00 Uhr
SC Viktoria Rott – Germania
Fußball, Kreisliga A, Herren
Rolf-Drecker-Platz, Rolf-Drecker-Platz 1, W'tal

Sonntag, 02.06.2019, 12.00 Uhr
SSV III – Wichlinghauser Kickers
Fußball, Kreisliga C Gruppe 1, Herren
Heinz-Schwaffertz-Arena, Riedelstraße 34

Sonntag, 02.06.2019, 12.30 Uhr
TuS Grün-Weiß W'tal – SSV II
Fußball, Kreisliga B Gruppe 1, Herren
Sportplatz Höfen, Höfen 71, Wuppertal

Sonntag, 02.06.2019, 15.00 Uhr
CSC – TSV Meerbusch II
Fußball, Landesliga Gruppe 2, Herren
Sportplatz Freudenberg, Am Freudenberg 5

Sonntag, 02.06.2019, 15.00 Uhr
SSV – Sportfreunde Dönberg
Fußball, Kreisliga A, Herren
Heinz-Schwaffertz-Arena, Riedelstraße 34

Sonntag, 02.06.2019, 15.00 Uhr
FK Jugoslavija W. – Germania II
Fußball, Kreisliga B Gruppe 1, Herren
Opphof, Am Schnapsstüber 12, Wuppertal

Kreisliga-Abschied beim Schlusslicht

Mit einem 5:1-Erfolg gegen den TSV Ronsdorf II verabschiedete sich Kreisliga-A-Meister SSV Germania am letzten Spieltag am Freudenberg von seinem Heimpublikum. Nachdem Nico Hartman (31.) und Gianluca Lio (42.) für den SSV zur 2:1-Halbzeitführung getroffen hatten, waren es Mirza Mujkanovic (47.), Mario Filaj (62.) und Sebastian Dose (87.) im zweiten Abschnitt, die gegen den Südhöhen-Rivalen den klaren Erfolg im letzten Kreisliga-Heimspiel herstellten.

Der Abschieds-Auftritt in der Liga dürfte für den überlegenen Meister aus der Südstadt zur Kür geraten: Im letzten Saisonspiel laufen die Germanen bereits am morgigen Samstag beim Schlusslicht Viktoria Rott auf. Die Partie am Rolf-Drecker-Platz wird um 14 Uhr angepfiffen.

Kreisliga A-Finale „Endspiel-Sonntag“ für den SSV Sudberg

Für den SSV Sudberg wird der Saisonabschluss in der Kreisliga A am kommenden Sonntag zum Endspiel: Im Kellerduell empfangen die Schwarz-Blauen die Sportfreunde Dönberg an der heimischen Riedelstraße – je nachdem wie die Konkurrenz spielt, braucht der SSV mindestens einen Punkt, um noch der Relegation entgehen zu können.

Am vergangenen Spieltag legten die Mannen von Marius Korpilla und Simone Fiore den Grundstein dazu: Mit einem 3:3 (2:0) immerhin beim Tabellenzweiten Einigkeit Dornap-Düssel wahrte der SSV seine Chancen im Kampf um die rettenden Nicht-Relegationsplätze 12 und 13. Dabei bewiesen die Sudberger viel Moral: Bis zur 76. Minute lagen sie scheinbar aussichtslos zurück, doch dann brachte Pierre-André Stein sie mit einem Doppelschlag (77./80.) wieder zurück ins Spiel. Nick Noll war es schließlich in der 93. Minute, der den umjubelten Ausgleich für die Dörper Gäste erzielte.

Durch das Last-Minute-Remis rutschte der SSV zwar auf den Relegationsplatz 14 ab. Die Sudberger sind aber punktgleich mit den davor rangierenden Grün-Weißen und BV 1885 Azadi. Während Grün-Weiß am Sonntag Heimrecht gegen Beyenburg hat, muss Azadi beim Fünften Heckinghausen ran – auf dem Papier darf Sudberg hier wohl die meisten Hoffnungen auf eine Niederlage des Keller-Konkurrenten haben.

Voraussetzung für den Klassenerhalt ist, dass die Korpilla-Mannen ihre Hausaufgaben erledigen – gegen die Sportfreunde Dönberg, die an der Riedelstraße zum Siegen verdammt sind, dürfte das kein Selbstläufer werden. Die Schicksals-Partie in der Schwaffertz-Arena wird um 15 Uhr angepfiffen.

Reparaturen aller Fabrikate
KFZ-Meisterbetrieb
Fit für den Urlaub!
Manfred Schwarz
Hauptstr. 88, 42349 Wuppertal
Telefon: (0202) 28 38 28 92
Telefax: (0202) 28 38 28 94
kfz-manfredschwarz@t-online.de

Dörper Betreuungs Team
Haushaltsnahe Dienstleistungen.
Abrechnung mit allen Kassen möglich.
Ihre freundliche mobile Demenz- und Seniorenbetreuung in Cronenberg.
Tel. 02 02 - 247 86 60 | Mob. 015 20 - 439 83 70
Michaela Köhler-Kuberka | www.doerper-betreuung.de

Das **Montags-Angebot** aus der Metzgerei

Frisches Schinkengulasch oder **Schinkenbraten**
vom Schwein, zart und mager
je 100 g
40 % gespart

–.66

Jacobs Krönung
diverse Sorten
je 500 g Packung
(1 kg 6.98)
42 % gespart
3.49

Barilla Pasta
diverse Sorten
je 500 g Packung
(1 kg 1.50)
53 % gespart
–.75

Granini Trinkgenuss Orange
je 1 l PET-Flasche oder **Selection Mango**
je 0.75 l PET-Flasche
(1 l 1.48 / pfandfrei)
44 % gespart
1.11

Ehrmann Almighurt
diverse Sorten
je 150 g Becher
(100 g -.19)
51 % gespart
–.29

Frische

Frische Putenschnitzel oder **Putengulasch**
HKL A, sorgfältig aus der Putenbrust geschnitten, kalorienarm und mager
je 100 g
34 % gespart
–.79

Schinkenspeck
mild geräuchert, ein herzhafter Leckerbissen aus der saftigen Hüfte des Hinterschinkens
je 100 g
45 % gespart
–.99

Gouda jung
holländischer Schnittkäse
48 % Fett i. Tr.
am Stück, je 100 g
38 % gespart
–.49

Zucchini
aus Holland / Belgien
Klasse I
je 1 kg
1.99

Frische

Sendener Bauernkotelett
vom Schwein, mit Speck und Schwarte am Knochen, ein deftiger Genuss, natur oder mariniert, je 100 g
–.69

Zimbo Thüringer Knusperschinken
schonend zart gegart und kross gebacken, ein wunderbar aromatischer Genuss, je 100 g
29 % gespart
1.49

Stilfser Bergkäse
südtiroler Schnittkäse
50 % Fett i. Tr.
am Stück, je 100 g
25 % gespart
1.49

Rhabarber
aus Deutschland
aus der Region NRW
Klasse I
je 1 kg
–.99

Kühlung

Weihenstephan Frische Milch
1.5 % oder 3.5 % Fett
je 1 l Packung
bis 32 % gespart
–.88

Rama Cremefine
diverse Sorten
je 250 ml Flasche
(100 ml -.22)
33 % gespart
–.66

iglo Fischstäbchen, Schlemmer-Filet oder **Filegro**
diverse Sorten
je 245 g - 450 g Packung
tiefgefroren
(1 kg ab 4.93)
2.22

Mövenpick Eiscreme
je 850 ml - 900 ml oder **Nuii Eiscreme**
je 270 ml Packung
diverse Sorten
(1 l ab 2.06)
bis 44 % gespart
1.85

Verschiedenes

Lavazza Crema e Aroma
ganze Bohne
je 1.000 g Beutel
31 % gespart
10.99

Appel Heringsfilet in Sauce
diverse Sorten
je 200 g Dose
(100 g -.56)
26 % gespart
1.11

Apostels Zaziki
je 220 g Becher
(100 g -.40)
–.88

Schwartau Konfitüre Extra
diverse Sorten
je 340 g Glas
(1 kg 4.38)
bis 35 % gespart
1.49

Verschiedenes

Haribo
diverse Sorten
je 125 g - 200 g Beutel
(100 g ab -.33)
32 % gespart
–.65

Feodora Schokolade
diverse Sorten
je 100 g Tafel
33 % gespart
1.–

Fa Dusche
250 ml Flasche
oder **Deo-Spray**
150 ml Dose
diverse Sorten
(100 ml -.35 / -.59)
41 % gespart
–.88

XXXL-PACKUNG
Persil Waschmittel Universal oder **Color**
Pulver oder Gel
je 100 WL Packung
(WL -.16)
15.99

Wein & Spirituosen

Freixenet
Spanischer Cava
diverse Sorten
je 0.75 l Flasche
(1 l 5.17)
35 % gespart
3.88

Jim Beam White Bourbon, Apple, Honey oder **red Stag**
diverse Grädigkeiten
je 0.7 l Flasche
(1 l 14.27)
26 % gespart
9.99

Larios 12 Gin
40 % vol. oder **Larios Rosé Gin**
37.5 % vol
je 0.7 l Flasche
(1 l 14.27)
29 % gespart
9.99

Markus Pfaffmann Weine
diverse Sorten aus der Pfalz / Deutschland
je 0.75 l Flasche
(1 l 8.65)
6.49

Getränke

Bitburger Bier
diverse Sorten
je Kasten 20 x 0.5 l Flaschen
(1 l 1.10 / 3.10 Pfd.)
26 % gespart
10.99

Steinsieker Mineralwasser
diverse Sorten
je Kasten 12 x 1 l PET-Flaschen
(1 l -.42 / 3.30 Pfd.)
4.99

Veltins Pilsener
je Kasten 20 x 0.33 l
(1 l 1.35 / 3.10 Pfd.) oder
Kasten 16 x 0.5 l Steinie-Flaschen
(1 l 1.11 / 2.78 Pfd.)
26 % gespart
8.88

Gerolsteiner Naturell
je Kasten 6 x 1 l PET-Flaschen
(1 l -.67 / 2.40 Pfd.)
3.99